

Neue Zeit für die Kleinkunstbühne

Kulturverein in Salzgitter-Bad muss sich beim Ticketverkauf und anderen Aufgaben professionalisieren

Salzgitter. Noch ist Sommerpause, aber bei der Kleinkunstbühne Salzgitter laufen schon die Vorbereitungen auf die neue Spielzeit, die am 30. August mit dem Kabarett-Duo Korff-Ludwig beginnt. Bei dem Verein selber ist bereits am 1. Juli eine neue Zeitrechnung am Laufen. Erstmals in seiner mehr als 40-jährigen Geschichte gibt es ein Büro und eine Teilzeitkraft, die sich um all die Angelegenheiten kümmert, die in einem Kulturbetrieb anfallen.

Bei der Sparkassenfachwirtin Sabine Grau laufen jetzt die Fäden zusammen, sie sitzt unter dem Dach der Wirtschafts- und Innovationsgesellschaft Salzgitter (WIS) in der Windmühlenbergstraße 20 in Salzgitter-Bad und will in 15 Stunden pro Woche alles abarbeiten, was beim Ticketverkauf, bei der Mitglie-

derpflege oder der Betreuung der Künstlerinnen und Künstler auf den Tisch kommt. Das Ehepaar Klaus und Christel Geisser, das über Jahrzehnte daheim die Verwaltung erledigte, hat aus gesundheitlichen Gründen die Aktivitäten eingestellt. Doch obwohl die Kleinkunstbühne große Sympathien genießt und eine große Schar an Thekenhelfern für die Veranstaltungen in der Kniestedter Kirche hat, war niemand bereit, diese Aufgaben zu übernehmen.

„Es wird immer schwerer, Ehrenamtliche zu finden“, erklärt Vorsitzender Wolfgang Pozzato, der seit der Gründung 1983 im Amt ist und nächstes Jahr ebenfalls abtreten möchte. „Wir haben derzeit mehrere Baustellen.“ Um einen Nachfolger an der Spitze zu finden, will sich der Verein professionalisie-

ren und die nötigen Dienstleistungen einkaufen beziehungsweise durch Personal erledigen lassen. Damit die Rechnung aufgeht, muss die Politik mitspielen. Die Kleinkunstbühne braucht mehr Geld aus dem Haushalt. Bisher unterstützt die Stadt den Verein mit 6.600 Euro pro Jahr, ab 2025 wären 30.000 bis 40.000 Euro nötig, um die eigene Organisation bezahlen zu können.

Die Programmplanung soll aber weiter beim Vorstand liegen, betont Wolfgang Pozzato, der sich freut, dass ihm Sabine Grau nun zur Seite steht. Sie sitzt unter anderem künftig an der Abendkasse und kontrollierte die Karten. Sie ist zudem immer dienstags und donnerstags im Büro zu erreichen unter Telefon (05341) 2266299 sowie per E-Mail an info@kkb-salzgitter.de.



Ein neues Büro und eine neue Mitarbeiterin für die Kleinkunstbühne: Stefan Knoll, Christel Geisser und Wolfgang Pozzato begrüßen Sabine Grau, die sich über den Blumenstrauß freut. FOTO: SZ-PA/RK

trinkgut

GM Willeke GmbH

Gültig vom 22.07. - 27.07.24 **Öffnungszeiten: Mo-Sa 8-20 Uhr**

Am Pfingstanger 8 • SALZGITTER-BAD
Berliner Str. 142 • SZ-LEBENSTEDT

Krombacher Pils o. Radler

versch. Sorten
Kasten = 20 x 0,5 l / 24 x 0,33 l
(1 l = € 1,25/1,58) zzgl. € 3,10/3,42 Pfand

12.49

1 Kasten kaufen = 2 x 0,5 l Dosen Krombacher Pils gratis! zzgl. Pfand

Veltins helles Pilsken

Kasten = 24 x 0,33 l
(1 l = € 1,77) zzgl. € 3,42 Pfand

13.99

1 Beutel Chio Chito Cheese 75 g GRATIS dazu

Extaler Mineralwasser

versch. Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,37) zzgl. € 4,50 Pfand

4.44

Wolters Pilsener

Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,11) zzgl. € 3,90 Pfand

10.99

Sinalco Limonaden

versch. Sorten
Kasten = 12 x 1 l
(1 l = € 0,71) zzgl. € 3,30 Pfand

8.49

Absolut Vodka

versch. Sorten
20% - 40% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 17,13)

11.99

Bad Harzburger Mineralwasser

versch. Sorten
Kasten = 12 x 0,75 l
(1 l = € 0,44) zzgl. € 3,30 Pfand

3.99

Glasflaschen

Einbecker Premium Pilsener

Kasten = 30 x 0,33 l
(1 l = € 1,21) zzgl. € 3,90 Pfand

11.99

Jim Beam Whiskey o. Likör

versch. Sorten
40% / 32,5% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 15,70)

10.99

+ 50 DC-Zusatz-Punkte entspricht rechnerisch € 10,49

Captain Morgan Spiced Gold

35% Vol.
0,7 l Flasche
(1 l = € 14,27)

9.99

Grand Sud Weine

versch. Sorten
1 l Flasche

2.99

CO₂-Tauschzylinder-Füllung

425 g Zylinder
(1 kg = € 11,74)

4.99

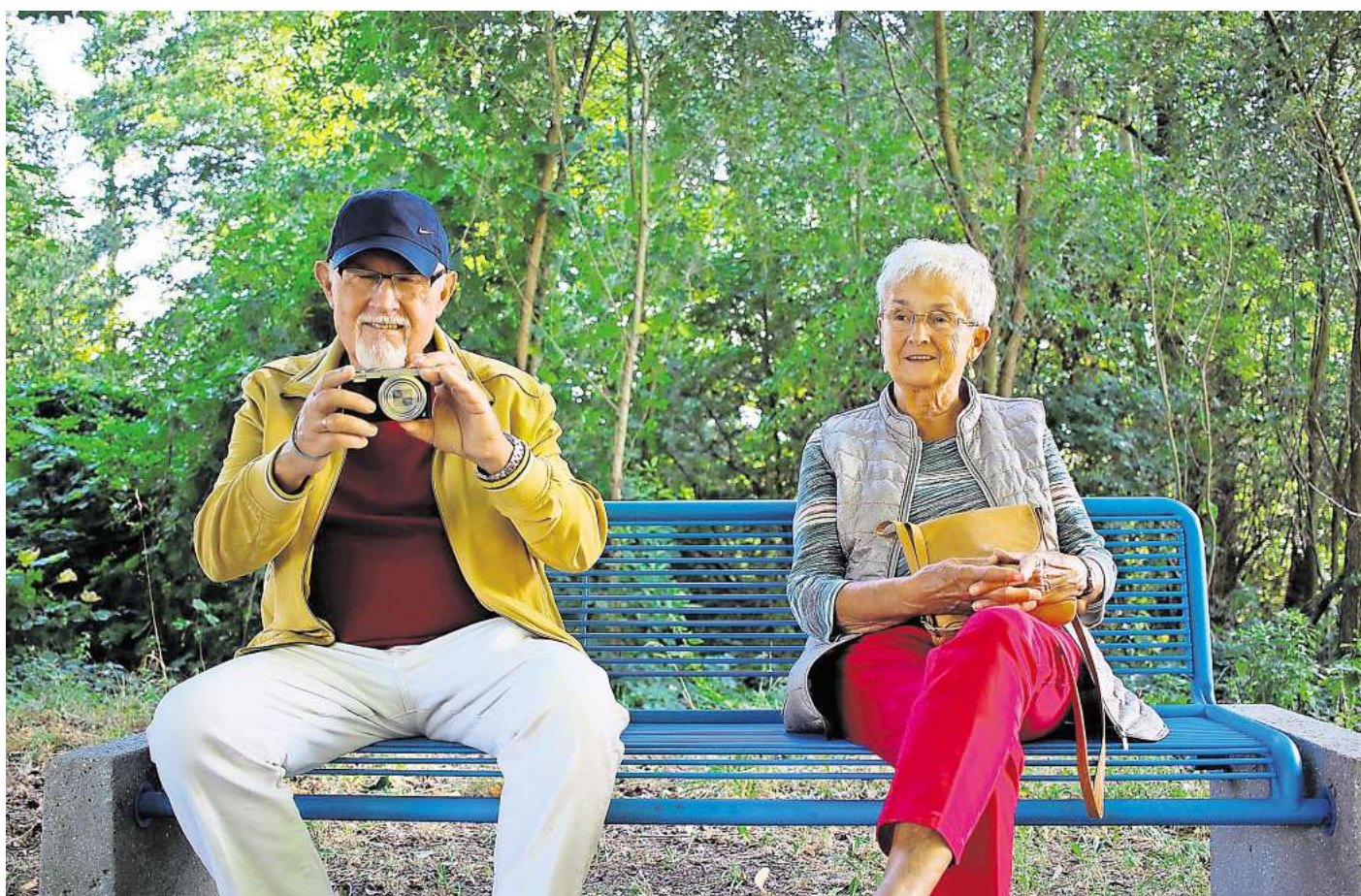
Intum vorbehalten • Abbildungen nicht verbindlich • Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen! • Nur solange der Vorrat reicht! • KW 30/24

Die Mehrheit in Deutschland will nur bis 63 Jahre arbeiten

Laut einer **Umfrage der IG Metall** wird auch gefordert, dass das Rentenniveau steigt

Mehr als die Hälfte der Menschen, die noch nicht im Ruhestand sind, würden am liebsten bis maximal 63 Jahre arbeiten. Das geht aus einer Umfrage hervor, die das Meinungsforschungsinstitut Verian unter 1063 Menschen im Auftrag der IG Metall durchgeführt hat und die dem RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND) vorliegt. Demnach gaben 51 Prozent der befragten Nichtruhestandler an, gern bis zum Alter zwischen 60 und 63 arbeiten zu wollen. 11 Prozent wollten bis maximal 60 Jahre arbeiten. Für ein Renteneintrittsalter von 64 bis 67 sprachen sich 27 Prozent aus. 3 Prozent dagegen gaben an, bis 68 und länger arbeiten zu wollen. So schätzten 53 Prozent der Erwerbstätigen unter 67 Jahren ein, dass sie unter ihren gegenwärtigen Arbeitsbedingungen eher nicht (31 Prozent) oder definitiv nicht (22 Prozent) bis zum 67. Lebensjahr arbeiten könnten. 44 Prozent können sich das vorstellen. Eine sehr deutliche Mehrheit (93 Prozent) der Befragten befand zudem, dass Beschäftigte nach 45 Jahren ohne Rentenabschläge in den Ruhestand gehen können sollten.

Die Studienmacher wollten auch wissen, wie die Befragten zu einer Steigerung des Rentenniveaus stehen, das aktuell bei 48 Prozent liegt. 67 Prozent fanden, dass es steigen müsste – auch wenn das etwas höhere Rentenbeiträge bedeuten könnte. 13 Prozent waren unsicher und gaben „weiß nicht“ an, 11



Mehr als die Hälfte der Menschen, die noch nicht im Ruhestand sind, würden am liebsten bis maximal 63 Jahre arbeiten.

FOTO: UN-PERFEKT/PIXABAY

Prozent hielten ein Rentenniveau von 48 Prozent für ausreichend.

Freiwillige Zusatzbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, wie die IG Metall es mit dem Begriff Soli-Rente-Plus vorschlägt, kann sich eine Mehrheit der Befragten vorstellen.

29 Prozent der befragten Beschäftigten gaben an, dass freiwillige zusätzliche Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung für sie eine Alternative oder Ergänzung zur privaten Vorsorge sein könnten. 41 Prozent meinten, dass das für sie prinzipiell infrage käme – aber

nur, wenn der Arbeitgeber die Hälfte zuzahlte.

„Die Wünsche der Menschen und die Realität der Arbeitswelt sprechen eine andere Sprache als jene Ökonomen und Politiker, die in der massenhaften Arbeitsaktivierung der Alten die Antwort auf den demografi-

schen Wandel sehen“, sagte IG-Metall-Vorstandsmitglied Hans-Jürgen Urban zu den Ergebnissen. „Die Botschaft der Menschen ist: Irgendwann muss es auch mal gut sein, gerade für belastete Geringverdiener und Schichtbeschäftigte“, so Urban gegenüber dem RND.

Nicht mehr so warm!

Vorhersage

Mit einer durchziehenden Atlantikfront steigt am Sonntag das Regenschauer- und Gewitterrisiko etwas an und die Temperaturen sinken auch ein wenig. Hinter dieser Front bessert sich aber zu Wochenbeginn das Wetter wieder und es wird sonniger.

Biowetter

Besonders der Kreislauf macht mehr wetterfühligen Mitmenschen zu schaffen und diese klagen daher auch häufiger über Beschwerden. Dabei sind vor allem Kopfschmerzen oder auch Schwindelattacken zu erwähnen.

Bauernregel

Vinzenz Sonnenschein füllt die Fässer mit Wein.(19.7.)

Das Wochenwetter wird präsentiert von

Doppelter Altersrabatt für Ihren Ford und Mazda in unserer Werkstatt*



5 Jahre >>> 10 % Rabatt



7 Jahre >>> 14 % Rabatt



10 Jahre >>> 20 % Rabatt

* Für private PKW's ab 5 Jahre seit Erstzulassung, für Wartung und Verschleiß (Lohn und Teile), nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Economy-Service, Fremdleistungen (z. B. TÜV) und Reifen.

Autohaus PISKE GmbH

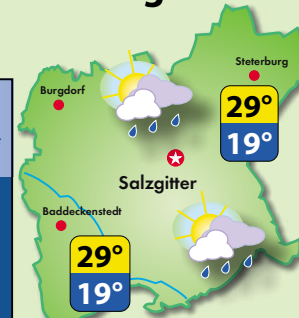


Der Ford- und Mazdahändler von Wolfenbüttel



Ahlumer Str. 86 · 38302 Wolfenbüttel · Tel. 0 53 31 - 9 70 20

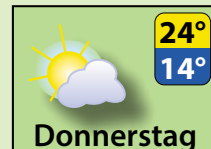
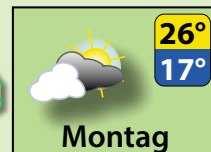
Sonntag



Sonne: Auf- und Untergang



Vollmond: 21.07.2024



Es geht um Bauteile für Drohnen

Bundesanwaltschaft lässt ein mutmaßliches **Hisbollah-Mitglied** in Salzgitter festnehmen

Salzgitter. Die Bundesanwaltschaft in Karlsruhe hat ein mutmaßliches Mitglied der Terrorvereinigung Hisbollah in Salzgitter festnehmen lassen. Der Mann soll im Auftrag der Organisation in Deutschland „Komponenten zum Bau militärischer Drohnen, insbesondere Motoren“ beschafft haben, teilte die höchste deutsche Anklagebehörde mit. „Diese sollten in den Libanon ausgeführt und dort bei terroristischen Angriffen auf Israel eingesetzt werden.“

Beamte des Bundeskriminalamts hatten den Mann am vergangenen Sonntag festgenommen, wie die Karlsruher Behörde weiter mitteilte. Er sei am Montag dem Ermittlungsrichter des Bundesge-

richtshofs vorgeführt worden und sitze nun in Untersuchungshaft. Der libanesische Staatsangehörige sei der Mitgliedschaft in einer terroristischen Vereinigung im Ausland „dringend verdächtig“. Für die schiitisch-islamistische Hisbollah („Partei Gottes“) gilt in Deutschland seit April 2020 ein Betätigungsverbot.

Israel und die Hisbollah liefern sich seit dem Beginn des Gaza-Kriegs nahezu täglich Gefechte. Zuletzt nahm deren Intensität deutlich zu. Auf beiden Seiten gab es Tote. Die Hisbollah-Miliz handelt nach eigenen Aussagen aus Solidarität mit der islamistischen Hamas in Gaza. Seit langem wird befürchtet, dass sich der Konflikt ausweiten könnte.



Einsatz in Salzgitter: Das Bundeskriminalamt hat ein mutmaßliches Hisbollah-Mitglied festgenommen.

FOTO: SZ-PA/RK

Fahrerin steuert Gespann mit 1,9 Promille im Blut

Broistedt. Eine Pferdehalterin war am vergangenen Montag mit ihrem Pkw samt Pferdeanhänger und Tier auf der Kreisstraße 7 zwischen Broistedt und Salzgitter unterwegs. Ihre Fahrweise kam einem Zeugen komisch vor. Gegen 18.10 Uhr verständigte er die Polizei, da das Gespann in Schlangenlinien fuhr und im Verlauf der Strecke immer wieder auf die Gegenfahrbahn geriet. Zudem wäre das Auto beinahe mit einem Leitpfosten kollidiert.

Auf einem Feldweg an der K7 konnte die Polizei die 27-jährige Fahrerin stoppen. Bereits bei der Ansprache nahmen die Beamten starken Alkoholgeruch wahr. Ein Atemalkoholtest ergab mehr als 1,9 Promille. Die Weiterfahrt wurde der Frau untersagt. Es wurde eine Blutprobe entnommen und ein Strafverfahren eingeleitet. Nach ersten Erkenntnissen blieb das Pferd auf dem Anhänger unverletzt.

Polizei stoppt eine wahre Schrottkarre

Salzgitter. Das war eine Schrottkarre durch und durch, die am Mittwochmorgen aus dem Verkehr gezogen wurde. Gegen 7.30 Uhr war der Polizei ein weißer Transporter in der Sternbergstraße in Gebhards- hagen aufgefallen wegen eines defekten Blinkers.

Die Beamten entschieden sich daraufhin, das Fahrzeug einer Verkehrskontrolle zu unterziehen. Bei der Überprüfung stellten sie diverse Mängel fest.

Denn der Blinker war nicht das einzige Malheur. Bei der Kontrolle fiel auf, dass der Laderaum mit diversem Schrott beladen war, der zum einen nicht ordnungsgemäß gesichert und zum anderen so schwer war, dass sich bereits das Heck nach unten neigte und der Transporter überladen schien. Das an-

schließende Wiegen bestätigte den Verdacht. Der Wagen wog fast 600 Kilogramm mehr als erlaubt.

Die Beamten stellten weiter fest, dass der linke Vorderreifen stark abgefahren war und nicht die erforderliche Mindestprofiltiefe aufwies. Auch der rechte Hinterreifen wies sicherheitsrelevante Beschädigung auf. So ging es weiter im Protokoll. Die Beleuchtung hinten links war ebenfalls beschädigt, die Elektrik fehlerhaft: eine Bremsleuchte blinkte und ein Blinker leuchtete dauerhaft.

Zudem hatte der Fahrer keinen Führerschein bei sich. Gegen den 35-jährigen Mann wurden diverse Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet und ihm die Weiterfahrt untersagt.

Fredenberg
Renovierte 3-Zimmer-Wohnung, Bessemerweg, 4. OG mit ca. 73 m², Laminat, weiße Wände, BJ 1972, Fernwärme, Energieverbrauchswert 180 kWh Herr Mansholt 05341/90183-14
KM € **393,00**
+ NK + HK

Lebenstedt
Große 3-Zimmer-Wohnung, Feldstr., 3. OG mit ca. 63 m², Laminat, Balkon, BJ 1958, Fernwärme, Energieverbrauchswert 144 kWh Frau Müller 05341/1886-207
KM € **362,00**
+ NK + HK

Lebenstedt
Große 3-Zimmer-Wohnung, Feldstr., 3. OG mit ca. 67 m², Laminat, Balkon, BJ 1958, Fernwärme, Energieverbrauchswert 144 kWh Frau Müller 05341/1886-207
KM € **382,00**
+ NK + HK

Lebenstedt
Frisch sanierte 3-Zi-Wgh., Am Dachsgaben, EG mit ca. 57 m², Laminat, weiße Wände, BJ 1941, Erdgas, Energieverbrauchswert 192 kWh Herr Rathsam 05341/1886-204
KM € **329,00**
+ NK + HK

Fredenberg
Renovierte 3-Zimmer-Wohnung, Hans-Böckler-Ring, 3. OG mit ca. 65 m², kein Aufzug, Balkon, BJ 1973, Fernwärme, Energieverbrauchswert 147 kWh Frau Habitzel 05341/1886-202
KM € **355,00**
+ NK + HK

Lebenstedt
Renovierte 3-Zimmer-Wohnung, Am Moorgraben, EG mit ca. 57 m², Laminat, RF weiß, BJ 1941, Fernwärme, Energieverbrauchswert 162 kWh Herr Rebentisch 05341/1886-201
KM € **328,00**
+ NK + HK

Alle Wohnungen zzgl. Betriebskosten- und Heizungskostenvorauszahlung. Mieten sind Wochenangebote. Angebot gilt nur für Neukunden und ausgewählte Wohnungen.

TAG wohnen

Entdecke unsere Sommer-Angebote!

mehr unter: www.tagwohnen.de

NEU: AKTIONSHÄUSER FÜR KURZE ZEIT AUCH ALS MASSIVHAUS VERFÜGBAR!

HAUS SEESSEN
148 m² Wfl.

Hauspreis: 212.900,- €*

HAUS FEHMARN
152 m² Wfl.

Hauspreis: 224.900,- €*

BUNGALOW EINBECK
110 m² Wfl.

Hauspreis: 194.900,- €*

VILLA HAMBURG
136 m² Wfl.

Hauspreis: 224.900,- €*

Das Handwerkerhaus
ELMBAU
BAUGESCHÄFT

Kundencenter Braunschweig
Braunstraße 16a, 38122 Braunschweig-Rüningen
Tel.: 05 31 8 77 04 45 | Mail: braunschweig@elmbau.de

Inkl. Luftwasserwärmepumpe & Fußbodenheizung
und viele weitere Highlights!

* zzgl. Grundstück, BNK und HAK; bezugsfertig
(ohne Maler/Teppich)

JETZT
ANFRAGEN
UNTER
ELMBAU.DE

Frühstück für die gute Sache

Die Bürgerstiftung Salzgitter lädt am 11. August ein zum **Treffen auf dem Schlosshof**

Salzgitter. Es ist langsam wieder an der Zeit, den Picknickkorb heraus zu suchen. Auch in diesem Jahr richtet die Bürgerstiftung Salzgitter im Zuge des Kultursommers auf dem Schlosshof in Salder ihr Stadtfest aus. Am Sonntag, 11. August, reihen sich Tische und Bänke aneinander, ab 11 Uhr

treffen sich die Menschen aus Salzgitter und der Umgebung, um gemeinsam unter freiem Himmel zu frühstücken – begleitet von Sängerin Maie Hammerschmidt.

Tickets für das Stadtfest sind ab sofort bei der WEVG in ihren Büros in Lebenstedt und Salzgitter-Bad zu den bekann-

ten Öffnungszeiten erhältlich. Ein großer Tisch mit acht Plätzen kostet 40 Euro, ein halber Tisch ist für 20 Euro zu haben. Eine gute Gelegenheit, sich mit Angehörigen, Kolleginnen und Kollegen, Freundinnen und Freunden oder mit Bekannten aus dem Sportverein zu treffen.

Für das Frühstück sorgt jeder

selbst. Erfahrungsgemäß liegen nicht nur Brötchen, Butter und Marmelade auf den Tischen, sondern Käse, Salate, Säfte und vieles mehr sorgen für ein großes Happening auf dem Platz. Wer großen Wert legt auf ein gemütliches Ambiente, der sollte eine Decke dabei haben oder sogar Blumen, um die Frühstückstafel entsprechend zu dekorieren.

Der gesamte Erlös wird für wohltätige Zwecke verwendet, verspricht die Bürgerstiftung. Sie empfiehlt, sich die Tickets im Vorfeld zu sichern, da nur noch Restkarten an der Tageskasse verfügbar sein werden. „Packen Sie Ihren Picknickkorb, bringen Sie gerne Sonnenschir-

me mit und freuen Sie sich auf einen wunderbaren Tag. Kommen Sie vorbei, haben Sie Spaß und tun Sie gleichzeitig Gutes“, betont Rainer Krause, Vorsitzender der Bürgerstiftung Salzgitter.

Diese setzt sich als gemeinnützige Organisation für soziale Projekte und die Unterstützung bedürftiger Menschen in der Stadt und ihrer Umgebung ein. Sie erfasst dabei alle Bereiche: Bildung, Kultur, Soziales und Umweltschutz.

Die Bürgerstiftung lebt dabei vom Einsatz der Bürger. Spenden, Sponsoren und ehrenamtliche Mitarbeit sind die Säulen ihrer Arbeit.

Gültig von Mo. 22.07.2024 bis Sa. 27.07.2024*

MIX Markt QUALITÄT AUS DER REGION

Schweinchen mit Knochen 1 kg **5,59**

Hähnchenschenkel ohne Knochen mit Haut, frisch Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg **6,59**

Kambala mit Kopf, aufgetaut Fanggebiet: laut Auszeichnung 1 kg **4,99**

TOP der Woche **1,79** **TOP der Woche** **1,75**

Gärgetränk Kwas "Taras" auf Roggen-Gersten-Malzextrakt-Basis 2 L Fl., 1 L = 0,90 zzgl. Pfand 0,25

Bier "Obolon" / "Zhygulivske" hell, pasteurisiert, 4,5% vol. 2 L Fl., 1 L = 0,88 zzgl. Pfand 0,25

Dorade Royal / Goldbrassen, frisch Fanggebiet: laut Auszeichnung 1 kg **8,59**

Rotbarsch kaltgeräuchert "Morskoj Okun". Fanggebiet: Gefangen in Nordostatlantik FAO 27, Barentsmeer 1 kg **11,90**

Granatapfelwein "Baku Magic" Fruchtessertwein, unter Zusatz von Weinsäure hergestellt 0,75 L Fl., 1 L = 6,52 **4,89**

Vodka "Zubrowka" 37,5% vol. 0,5 L Fl., 1 L = 15,10 **7,55**

EINFACH ANDERS

Fleischwurst "Ljubitel'skaja" 800 g St., 1 kg = 4,99 **3,99**

Brühwurst nach polnischem Rezept, umgerötet, mittelgroß "Kielbasa biala parzona" 100 g, 1 kg = 8,00 **0,80**

Kochsalami "Servalat Otbornyj", heißgeräuchert 300 g Pack., 1 kg = 9,30 **2,79**

Geflügelhaltiger Brotaufstrich "Pasztet z czosnkiem" / Putenhaltiger Brotaufstrich "Pasztet z indykem" 131 g Dose, 1 kg = 4,97 **0,65**

Mischpilze in würzigem Aufguss 530 g Gl., Abtr. 1 kg = 7,59 **2,39**

Einlegegurken 1500 g Eimer, Abtr. 1 kg = 5,92 **4,44**

Teigtaschen mit Kartoffelfüllung, tiefgefroren 1 kg Btl. **3,99**

Louisiana-Flusskrebse gekocht im Dill-Sud, tiefgefroren 1 kg Pack. **15,00**

Echt gewalzte Eier-Teigwarenplatten "Beshbarmak". 500 g Pack., 1 kg = 4,38 **2,19**

STÄNDIG GÜNSTIG im Sortiment!

Mix Markt 111
Inh. Olga Reichert
Krühhagen 79,
38228 Salzgitter

Mo - Fr: 09:00 - 19:00
Sa: 09:00 - 18:00
05341 - 2259420
www.mixmarkt.eu

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro inkl. MwSt. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Alle Artikel ohne Deko. Diese Angebote gelten nur in dem nachfolgenden werbenden Markt:
Kostenlose Kundenhotline: 0800 - 325 325 325



Sie lassen es sich schmecken: Besucher beim Stadtfest 2023 auf dem Schlosshof in Salder.

FOTO: SZ-PA/RK

Kunstwerke im Rathaus

Salzgitter. Die Ausstellung „Bunt wie das Leben Teil II“ ist seit gut zwei Wochen im Atrium im Rathaus Lebenstedt zu sehen. Nicht nur die Künstler Wilma Klein, Wolfgang Pietz, Ursula van der Veen, Sielin Unic, Mariola Bas, Angelika Nolle, Annemone Cseff, Rudi Karliczek und Rafea Kaddour aus dem Verein „KunstSzene 38“ stellen

aus, sondern auch Frank Meier, ein Gastkünstler aus Magdeburg, ist dabei. Sie haben mit unterschiedlichen Malstilen wie Acryl, Öl, Aquarell und Fotografie beeindruckende Werke geschaffen, die sie präsentieren werden. Die Ausstellung kann bis 26. August zu den Öffnungszeiten besichtigt werden. Der Eintritt ist frei.



Zu sehen bis Ende August: Künstler aus der Region stellen Bilder und Fotos im Rathaus aus.

FOTO: SZ-PA/RK

Für eine offene Gesellschaft

Das Bündnis „Salzgitter passt auf!“ will sich ein Leitbild und eine festere Struktur geben

Salzgitter. Das Bündnis „Salzgitter passt auf!“ ist seit Jahrzehnten aktiv, wenn es darum geht, sich rechtsradikalen Strömungen und menschenverachtenden Bewegungen entgegen zu stellen. Nun will sich die lose Gemeinschaft aus Verbänden, Gewerkschaften, politischen Parteien, Kirchen und anderen religiösen Gemeinschaften, aus Vereinen, Jugendorganisationen, BürgerInitiativen, antifaschistischen Gruppen sowie Einzelpersonen ein Leitbild geben, über das am 22. August im Gewerkschaftshaus abgestimmt wird. Dabei hoffen die Initiatoren auf eine große Teilnahme von Vertretern der beteiligten Organisationen in Präsenz.

„Wir sind frei organisiert und politisch breit aufgestellt, um in der Stadt Salzgitter und der Region zu wirken“, heißt es in dem finalen Entwurf zum Leitbild. Die Wurzeln des Zusammenschlusses reichen demnach zurück bis in das Jahr 1991, als das erste Salzgitteraner „Bündnis gegen Gewalt und Fremden-

feindlichkeit“ gegründet wurde.

„Die offene, demokratische und solidarische Gesellschaft ist das Kernelement unseres Zusammenlebens. Sie ermöglicht uns in Freiheit und Selbstbestimmung, unabhängig von Herkunft, Religion, Sexualität, Geschlecht oder politischer Ansicht, unter Schutz unseres Rechtsstaats, zu leben und uns zu entfalten“, lautet der Grundsatz. Das Bündnis begegnet „totalitären und menschenfeindlichen Positionen, die vor allem aus dem Rechten Lager kommen, mit Ablehnung und Widerstand“. Dabei stehen die Mitglieder fest auf dem Fundament des Grundgesetzes: Die Würde des Menschen ist unantastbar.

Unter Ziele und Anliegen soll es heißen: „Unser Bündnis stellt sich gegen jegliche Formen von Rassismus, Antisemitismus, Sexismus und anderer Formen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. Das Bündnis hat sich zur Aufgabe gemacht, Grundwerte und Grundrechte zu verteidigen und die demokra-



Für eine bunte und weltoffene Stadt: Mitglieder aus dem Bündnis "Salzgitter passt auf!" haben ein Leitbild erarbeitet.

FOTO: SZ-PA/IRK

tische Kultur in unserer Region zu stärken. Hierfür möchten wir durch Bildungsarbeit informieren und aufklären. Dazu gehört Erinnerungsarbeit und geschichtliche Aufarbeitung. Das Bündnis fördert den Zusammenhalt in der Stadt Salzgitter und vernetzt Engagierte.“

Möglichst viele Vertreter aus

den Organisationen und Gruppen sollen den Entwurf nun absegnen. Zugleich will sich das bisher eher lose agierende Bündnis eine festere Struktur geben. So ist ein „vielfältig aufgestelltes“ Team aus drei Sprecherinnen und Sprechern geplant, die für ein oder zwei Jahre gewählt werden sollen. Die IG Metall Salzgitter-

ter-Peine, die federführend die Bündnisaktivitäten begleitet, ruft zur Kandidatur auf. Bewerber und Bewerberinnen sollen sich bis zum 16. August per E-Mail an Sandra.Hill@igmetall.de wenden. „Das wäre hilfreich für die Vorbereitung“, heißt es in einem Schreiben an alle Beteiligten.

Bei jedem Einkauf extra sparen und Vorteile sichern – mit der **REWE App**.

Jetzt REWE App herunterladen



JETZT BEI
Google Play
Laden im
App Store



**REWE
CENTER**
Dein Markt



Salakis
Meze Tomate-Knoblauch
je 150-g-Pckg.
(1 kg = 11.93)
oder Schafkäse Natur
je 180-g-Pckg.
(1 kg = 9.94)

Knaller
179
159
(1 kg = 10.60/8.83)

Finish
Ultimate
Geschirreiniger
je 54-Tab-Pckg.
(1 Tab = 0.16)



Knaller
849
799
(1 Tab = 0.15)

Senseo
Kaffee pads Classic
je 111-g-Btl.
(1 kg = 16.13)
oder Jacobs
Crema Pads
je 118-g-Btl.
(1 kg = 15.17)



Knaller
179
169
(1 kg = 15.23/14.32)

Rotkäppchen
Sekt oder
Fruchtsecco
versch. Sorten,
je 0,75-l-Fl.
(1 l = 4.39)



Knaller
329
299
(1 l = 3.99)

Three Sixty
Vodka
37,5% Vol.,
je 0,7-l-Fl.
(1 l = 14.27)



Aktion
999
977
(1 l = 13.96)

Highlights der Woche im Überblick

**KNALLER
AKTION**



Magnum
bonbon Ice
versch. Sorten,
je 204-ml-Becher
(1 l = 18.58)

**Neu
bei uns**

Knaller
379



Lavazza
Caffè Crema
oder Espresso
versch. Sorten,
je 1000-g-Pckg.

Knaller
1099



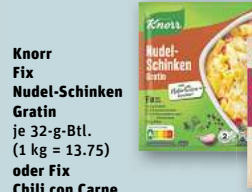
Gutfried
Geflügel-Aufschnitt
versch. Sorten,
je 80-g-Pckg.
(1 kg = 12.38)

Knaller
099



Danone
Activia Joghurt
versch. Sorten,
je 4 x 115-g-Becher-
Pckg. (1 kg = 3.24)

Aktion
149



Knorr
Fix
Nudel-Schinken
Gratin
je 32-g-Btl.
(1 kg = 13.75)
oder Fix
Chili con Carne
je 47-g-Btl.
(1 kg = 9.36)

Knaller
044



3 Glocken
Genuss Pur Pasta
versch.
Ausformungen,
je 500-g-Btl.
(1 kg = 1.98)

Knaller
099

Schäferwiese 15 • 38239 Salzgitter

Für dich geöffnet: Montag – Samstag von 7 bis 21 Uhr



Die REWE App
Alle Angebote immer dabei.

30. Woche. Gültig ab 22.07.2024

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht.

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte findest du unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0221 - 177 377 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.



Die Dinos sind los: In Kostümen überrascht die Jugendwache den neuen Großen König Klaus Ahrens und dessen Frau Birgit.

FOTO: SZ-PA/RK

Dino-Überfall auf den König

Die Ringelheimer Schützengilde ist hochzufrieden mit dem Schützenfest / Bürgerscheibe für Björn Vollmers

Salzgitter. Vier Tage gute Laune, ein glückliches Königshaus und ein tierischer Besuch aus der Urzeit, das ist die Bilanz der Schützengilde in Ringelheim für die Festivitäten am vergangenen Wochenende. „Die Kondition ist langsam am Limit“, meinte ein hochzufriedener Adjutant Stefan Muthig zum Abschluss beim Ringelheimer Abend, „aber heute geben wir nochmal alles.“ Obwohl es spät war am Montag und mitten in den Ferien, strömten die Menschen ins Zelt, vergnügten sich bei Musik, Tanz und Feuerwerk.

„Das ist alles toll gelaufen“, nahm Stefan Muthig den Kater am nächsten Tag gerne in Kauf und freute sich wie viele andere über die Idee der Jugendwache, in Dino-Kostümen über die ahnungslosen Schützen und Schützinnen herzufallen. Die Handy-Kameras liefen mit, als sich Ringelheim in den berühmten Jurassic-Parc verwandelte und sich zehn Urzeit-Gestalten mit ihren Dompteuren den Weg über die Hauptstraße zum Festplatz bahnten. Als Dinosaurier begleiteten die jungen Herren den Kö-

nigswechsel. „Das war eine gelungene Überraschung, einfache Klasse“, lobte Stefan Muthig die Idee.

Die letzte Ehrung ging an Björn Vollmers, der neuer Bürgerkönig wurde. Nach seinen Schüssen mit „einem vernünftigen Treffer“ hatte er ein gutes Gefühl, aber dass es für den Sieg reichen würde, das war für ihn

nicht zu erwarten. Seine Frau Sabrina ist bei der Schützengilde dabei und wollte Damenkönigin werden, da war es für ihn als Nichtmitglied eine Ehrensache, ebenfalls anzutreten. „Jetzt kann ich vor meiner Frau die erste Scheibe an die Hauswand hängen. Damit kann ich sie sicher ein bisschen aufziehen, aber auch nur ein bisschen.“

Der interne Wettbewerb des Paares war auch den Verantwortlichen der Schützengilde nicht verborgen geblieben. „Das war eine Punktlandung. Wir sind sicher, dass der junge Mann bald zu uns gehört“, prohezeit Stefan Muthig, der zusammen mit Oberst Sebastian Söchting am Wochenende jede Menge Trophäen überreichte. Unter ande-

rem an den Ringelheimer Klaus Ahrens, der sich mit der mächtigsten Kette unter die Leute mischen durfte und sich nun auf ein „schönes Jahr“ freut. Eine „gute 20“ hatte ihn zum Großen König gemacht.

Dabei hatte Klaus Ahrens nicht damit gerechnet, dass es für die Krone reichen könnte, auch wenn ihm der ein oder andere den Titel zugetraut hatte. „Diese Parolen kennen wir ja.“ Aber „Chef im Ring“ zu sein, das sei schon ein „erhabenes Gefühl“, räumt er ein. Ihm zur Seite steht mit Hartmut Hille der Kleine König, der sich gut an den großen Titel erinnern kann. „Ich war vor zehn Jahren Großer König.“

Zum Königshaus 2024 der Schützengilde gehören außerdem Schülerkönigin Marie Gruhn, Jugendkönig Moritz Wesemann, Damenkönigin Christiane Löwe und der König der Filiale Haverlah, Thomas Klay. Zu den ersten Gratulanten gehörte Oberbürgermeister Frank Klingebiel, der sich als Stammgast den fröhlichen Trübel in Ringelheim nicht entgehen ließ.



Ehrung im Festzelt: Oberst Sebastian Söchting, der zweite Vorsitzende Klaus Löwe und Adjutant Stefan Muthig übergeben die Bürgerscheibe an Björn Vollmers.

FOTO: SZ-PA/RK

Quartiersmanagement macht weiter

Sabine Naats und Maximilian Grafinger kümmern sich weiterhin um das Leben in Steterburg

Salzgitter. Das Quartiersmanagement aus Sabine Naats und Maximilian Grafinger setzt seine Arbeit in Steterburg fort und ist weiter für die Menschen im Sanierungsgebiet im Büro am Marktplatz erreichbar. „Der 2018 begonnene Ansatz eines baulich-sozialen Tandems hat sich bewährt und wird in Kooperation zwischen der Diakonie im Braunschweiger Land gemeinnützige GmbH und dem Planungsbüro plan zwei aus Hannover fortgesetzt“, heißt es in einer Mitteilung aus dem Rathaus.

Bisher bestand die Kooperation zwischen der Diakonie im Braunschweiger Land gemeinnützige GmbH und der Planungsgruppe Stadtbüro in Dortmund, die mit dem Büro plan zwei bei verschiedenen Projekten zusammenarbeitet und seit Januar 2022 mit Maximilian Grafinger als Quartiersmanager in Steterburg präsent ist. Jetzt hat das Stadtbüro den Staffstab vollständig an plan zwei übergeben, die Kooperation mit der Diakonie im Braunschweiger Land bleibt bestehen.



Wollen das Beste für Steterburg: Stadtbaurat Michael Tacke, Lisa Nieße (Planungsbüros plan zwei), Quartiersmanager Maximilian Grafinger, Martina Hänsch (Referat Stadtumbau und soziale Stadt), Karsten Schröder (Stadtbüro), Andreas Bittner (Referatsleiter Stadtumbau und soziale Stadt) Quartiersmanagerin Sabine Naats und Petra Behrens-Schröder (Diakonie Braunschweiger Land). FOTO: STADT SALZGITTER

„Eine Ära geht zu Ende und eine neue beginnt“, sagte Baudezernent Michael Tacke und dankte sich bei der Dortmunder Planungsgruppe. Sein besonderer Dank für die langjährige Zusammenarbeit und Unterstützung galt deren Geschäftsführer Karsten Schröder, der mehr als 20 Jahre in den verschiedenen Sanierungsgebieten in Salzgitter

gearbeitet hat. „Sie haben wichtige Akzente in den verschiedenen Quartieren gesetzt: Angefangen als Quartiersmanager im damaligen Sanierungsgebiet in Fredenberg, als Beauftragter im Stadtumbaugebiet Seeviertel, als Verantwortlicher im Quartiersmanagement in der Ost- und Westsiedlung und zuletzt begleitend und unterstützend in Steter-

burg“, führte der Stadtbaurat aus. „Wir freuen uns, dass die Arbeit in neuer Kooperation zwischen plan zwei und der Diakonie nahtlos weitergeht“, so Michael Tacke. Das sei wichtig für die Menschen in Steterburg und für den weiteren Weg im Sanierungsgebiet. Das betonte ebenfalls Petra Behrens-Schröder, die Beauftragte der Diakonie. Sie be-

dankte sich bei Karsten Schröder für die erfolgreiche Zusammenarbeit, die die Diakonie gerne in der neuen Kooperation fortsetze. Dem schloss sich Lisa Nieße, Inhaberin des Planungsbüros plan zwei, an. „Wir wollen gemeinsam Steterburg gestalten und etwas schaffen“, betonte sie.

Das Positive nimmt der Stadtbüro-Geschäftsführer mit nach Dortmund. „Salzgitter war immer etwas Besonderes“, betonte Karsten Schröder. Vor 22 Jahren stand er am Anfang seines Berufslebens und freut sich sehr, diesen erfolgreichen und langen Weg gemeinsam mit der Stadt Salzgitter bestritten zu haben. Er bedankte sich bei Stadtbaurat Michael Tacke und allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und wünschte den zukünftigen Projekten in Steterburg viel Erfolg. Das versicherte ihm Stadtbaurat Michael Tacke. „Das Projekt Soziale Stadt ist eine große Chance für alle Beteiligten, das nur gemeinsam mit allen Akteuren und Akteuren vor Ort gelingen kann“, betonte Michael Tacke.

KW 30 Gültig von Mo. 22.07. – Sa. 27.07.2024

EDEKA center Salzgitter Bad

Beck's Pilsener
versch. Sorten, + 3,42/3,10 Pfand, je nach Verfügbarkeit im Markt
1l = 1,39/1,10, n. G. = 18,99
24x0,33l/20x0,5l Flasche

Einzelpreis
SIE SPAREN 8.00 €
CENTER BILLIG
10.99

BEIM KAUF VON MIN. 2 KISTEN, JE KISTE SIE SPAREN 8.50 €
1l = 1,32/1,05
10.49

Rekorderlig Premium-Cider
versch. Sorten, + 0,25 Pfand/Dose
1l = 1,67, n. G. = 0,89
0,33l DPG-Dose

Einzelpreis
SIE SPAREN 38%
CENTER BILLIG
0.55

4 DOSEN
SIE SPAREN 1.56 €
1l = 1,52
2.00

Weihenstephan Haltbare Milch
1,5/3,5% Fett
n. G. = 1,59
1l Packung

Einzelpreis
SIE SPAREN BIS ZU 0,48 €
CENTER BILLIG
1.11

12ER-KARTON
SIE SPAREN BIS ZU 9,09 €
1l = 0,83
9.99

LAVAZZA
Espresso oder Caffè Crema**
ganze Bohne, ideal für Kaffeevollautomaten,
**versch. Sorten
n. G. = 15,99
1kg Beutel

Einzelpreis
SIE SPAREN 5.00 €
CENTER BILLIG
10.99

Schöller Mövenpick
feine Eiskreationen, versch. Sorten
1l = 2,21/2,08/1,97,
n. G. = 3,99
800/850/900ml Schale

Einzelpreis
SIE SPAREN 2.22 €
CENTER BILLIG
1.77

App-Rabatt*
0,20 €
FÜR EDEKA APP-KUNDEN
1.57

Meggle Butter***
oder Streichzart
***versch. Sorten
1kg = 6,76, n. G. = 2,99
250g Stück/Becher

SIE SPAREN 1.30 €
CENTER BILLIG
1.69

TAUSCH MICH GEGEN 169 DeutschlandCARD PUNKTE!

EASY SHOPPER
EINFACH. EASY. EINKAUFEN.
POWERED BY EDEKA

DER EINFACHER-GEHT'S-NICHT-EINKAUFWAGEN.

1. Mit der Deutschland Card oder per EASY Shopper-App anmelden.
2. Scannen Sie Ihre Produkte direkt am Wagen und legen Sie diese in Ihre Einkaufstaschen.
3. Bezahlen Sie schnell und bequem ohne Umpacken an der EASY Shopper-Kasse.

KEIN WARTEN KEIN UMPACKEN
SCHNELLES BEZAHLEN

QR CODE
Available on the App Store
GET IT ON Google play

*Mögliche Rabattierungen können nicht bei Bezahlung über die EASY Shopper-App berücksichtigt werden. Rabattaktionen können nur an der Kasse gewährt werden.

n. G. = niedrigster Gesamtpreis der letzten 30 Tage

18026701_002624

Countdown für den Kultursommer

„Stahlzeit“, Paul Young und **Pietro Lombardi** übernehmen zum Start die Bühne auf dem Schlossplatz

Salzgitter. Im Schloss Salder übernehmen nächste Woche die Bühnenbauer die Regie und fangen mit dem Aufbau an. Der Countdown für den Kultursommer läuft. Los geht es am Mittwoch, 24. Juli, mit dem Kulturprogramm im Mühlengarten (hallo berichtete). Am Donnerstag, 1. August, fällt dann um 20 Uhr der Startschuss auf dem Schlossplatz. Der Fachdienst Kultur der Stadt hat zusammen mit Studio D4, der Bürgerstiftung Salzgitter, der Konzertagentur Piekert und den Musiktagen Salzgitter ein vielseitiges Programm erstellt. Drei Top-Acts stehen am ersten Wochenende auf der große Bühne an.

Zum Auftakt spielt „Stahlzeit“. Die Band ist zum zweiten Mal beim Kultursommer dabei, diesmal mit ihrem Programm „Zeitlos neu“. Fans dürfen sich auf eine konsequente Weiterentwicklung der Show freuen und sich mitreißen lassen von einem gewaltigen Konzerterlebnis. „Stahlzeit“ lebt und atmet nach eigenen Worten im Takt des musikalischen Brachial-Herzschlags. Die Pyroshow wird so kompromisslos und spektakulär umgesetzt, dass die Hitze bis zu den entferntesten Plätzen zu spüren ist.

Am Freitag, 2. August, um 20 Uhr wird Paul Young die Uhr um vier Jahrzehnte zurückdrehen. Mit Hits wie „Come Back and Stay“ und der Nummer 1-Single „Wherever I Lay My Hat“ wurde der britische Sänger und Songwriter Paul Young in den 80ern



Kommt zum Kultursommer: Pietro Lombardi tritt am 3. August in Salder auf. hallo Salzgitter verlost Tickets.

FOTO: CHRISTIAN BEHRENS

zum Weltstar. Mit seinen alten Hits und neuen Songs im Gepäck präsentiert er sich Open-Air in Salzgitter.

Auch er ist ein Top-Act. Pietro Lombardi legt auf seiner Open-Air-Tour einen Stopp in Salzgitter ein. „Sein Name steht für Sommer, Sonne und jede Menge heißer Beachparty-Vibes“, heißt

es in der Vorschau auf den Auftritt am Samstag, 3. August, um 20 Uhr. Dann stellt sich der junge Künstler in Salzgitter vor. 2011 sang sich Pietro Lombardi bei „Deutschland sucht den Superstar“ (DSDS) in die Herzen der Zuschauer, gewann die Show souverän und erreichte mit seiner Siegersingle „Call My Name“

und seinem Debüt Album „Jackpot“ PlatinStatus und Platz eins der Charts in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Im Sommer 2017 stürmte er gemeinsam mit Kay One mit „Senorita“ erneut die Spitze der Charts und wiederholte diesen Coup im Mai 2018 - diesmal alleine - mit seiner Single „Phäno-

Mitmachen und gewinnen

Der Fachdienst Kultur der Stadt und hallo Salzgitter verlosen fünfmal zwei Tickets für Pietro Lombardi am Samstag, 3. August 2024, um 20 Uhr beim Kultursommer in Salder. Wählen Sie einfach die Hotline (0137) 988082705 und folgen Sie der Ansage. Alle Anrufe, die am 20. und 21. Juli 2024 eingehen, nehmen teil. Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt. Der Anruf kostet 50 Cent aus dem Festnetz, Mobilfunktarife können abweichen.

menal“.

Im März 2020 veröffentlichte Pietro Lombardi bei Universal Music sein aktuelles Album „Lombardi“. Die Single-Auskopplungen „Nur ein Tanz“, „Bella Donna“, „Macarena“ und „Cinderella“ konnten sich alle in den Top 5 der Charts platzieren. Auch als DSDS-Juror hat sich der Künstler zu einem echten Publikumsmagneten etabliert. So wundert es nicht, dass RTL auch für die aktuelle DSDS-Stafel nicht auf Pietro Lombardi verzichten wollte. Salzgitter sieht ihn nun live. Vor seiner großen Arena-Tour 2025 durch die größten Hallen in Deutschland spielt er nochmal unter freiem Himmel und ist zu Gast auf dem Schlosshof in Salder.

Professionell Konflikte klären

Die VHS Salzgitter hat freie Plätze für die Ausbildung zum Mediator oder zur Mediatorin

Salzgitter. Die Volkshochschule der Stadt und die KoViAk Akademie für Konflikt- und Führungskompetenz bieten im Herbst-Semester eine neue Ausbildungsreihe zum zertifizierten Mediator oder zur zertifizierten Mediatorin nach den gesetzlichen Vorgaben statt. Zur Orientierung können Interessierte an einer unverbindlichen Online-Informationsveranstaltung am Mittwoch, 21. August, um 18.30 Uhr teilnehmen.

Professionelle Klärung oder Vermeidung von Konflikten hilft Menschen im beruflichen wie im privaten Alltag. Mediation sorgt mit einer sinnvollen Struktur dafür, unterschiedliche Sichtweisen herauszuarbeiten und die zugrundeliegenden Interessen und Motivation zu verstehen. Mit diesem Verständnisgewinn wird es um ein Vielfa-

ches leichter, Lösungen konsensorientiert zu erarbeiten.

Der Lehrgang richtet sich an Interessierte, die ihre Konfliktkompetenz verbessern wollen. Vermittelt werden in Theorie und Praxis die Grundlagen der Mediation, Interventionsmethoden aus den Bereichen Kommunikation, Psychologie, Gruppendynamik und Organisationsentwicklung. Die Teilnehmenden erwerben die Fähigkeit, in der Familie, im Bekannten- oder Freundeskreis, mit Kunden und Kundinnen oder mit Vorgesetzten konstruktiv und friedensstiftend zu agieren und freiberuflich Mediation anzubieten.

Die Ausbildung findet an folgenden Terminen online-gestützt statt: Im Modul 1 vom 13. bis 15. September geht es um Grundlagen 1, in Modul 2 vom



Es geht um Mediation: Die Volkshochschule der Stadt Salzgitter bietet zusammen mit der Akademie für Konflikt- und Führungskompetenz eine neue Ausbildungsreihe an.

FOTO: SZ-PA/RK

18. bis 20. Oktober um Grundlagen 2. Modul 3 vom 8. bis 10. November beschäftigt sich mit gewaltfreier Kommunikation in der Mediation und Modul 4

vom 16. bis 20. Dezember mit Familienmediation und Schulmediation.

Weiter geht es in Modul 5 vom 21. bis 23. Februar 2025 mit

Interkultureller Mediation und Täter-Opfer-Ausgleich, Modul 6 läuft vom 21. bis 23. März mit Moderation und Mediation in Gruppen, Modul 7 folgt vom 12. bis 16. Mai mit Wirtschaftsmediation und Bürgerbeteiligung. Modul 8 vom 27. bis 29. Juni heißt dann Abschluss und Zertifizierung

Der Unterricht läuft immer am Freitag von 15.30 bis 21 Uhr, am Samstag von 9.30 bis 18 Uhr und am Sonntag von 9.30 bis 16 Uhr. Abhängig vom Bundesland kann Bildungsurlaub beantragt werden. Die Gebühren für die Teilnahme an der Modulreihe belaufen sich auf 2.100 Euro (ohne Ermäßigung). Anmeldungen sind schriftlich möglich an die VHS (www.vhs-salzgitter.de) oder beim Kooperationspartner KoViAk per E-Mail an info@koviak.de.

Die Kreuze stehen wieder

Die **Restaurationsarbeiten der Grabdenkmale** für Familie Sievers sind abgeschlossen

Salzgitter. Rund drei Monate haben die Restaurierungsarbeiten gedauert: Nun stehen die Grabdenkmale der Familie Sievers wieder auf dem Vöppstedter Friedhof und sehen nahezu aus wie neu. Gut vier Stunden brauchten die Fachleute, dann standen die schwarz lackierten Kreuze mit der goldenen Schrift wieder an Ort und Stelle. Bestattet wurden dort unter anderem der 1824 verstorbene einstige Bürgermeister und Apotheker Heinrich Gottfried Sievers sowie dessen Frau, aber auch weitere Mitglieder der Familie.

Mit der Restaurierung der drei Grabkreuze hatte Nachfahre Adrian Sievers die Metallrestauratorin Kira Darge aus Uetze beauftragt. Die Einzelteile waren im März abgebaut worden, um sie in der Werkstatt fachmännisch zu restaurieren. Dabei wurden die Kreuze unter anderem geschweißt, bestrahlt und originalgetreu neu beschichtet. Gleichmäßig arbeiten, die Kor-

rosionskategorie und die Dichte beachten, das sind die wichtigsten Aufgaben, schildert die Expertin. Ohne einen Blick in die Datenblätter geht es nicht. Eine Änderung gab es allerdings. Ursprünglich war die Schrift echt vergoldet, die Restauration kommt mit Goldlack aus. „Es hat den selben Effekt“, sagt Kira Darge. Alles andere sei „viel zu teuer“.

Die Steinsockel und das Steinkreuz wurden vor Ort gereinigt und für die Wiederaufstellung hergerichtet. Dabei wurde darauf geachtet, Spuren der Vergangenheit zu erhalten, um das hohe Alter der Kreuze sichtbar zu machen. „Der Abbau war sehr aufregend“, erinnert sich Kira Darge, die mit Akkuschrauber und Wasserwaage alles wieder herrichtete. Die gusseiserne Konstruktion stellte dabei eine besondere Herausforderung dar. „Sie muss das alles zusammen halten und mit dem Sockel im Verbund stehen“, erklärt sie. Eine dreistellige Stunden-



Die Arbeiten sind erledigt: Restauratorin Kira Darge mit Denkmalpfleger Christoph Lücke, Apotheker Adrian Sievers und ihrem Kollegen Andreas Müller auf dem Vöppstedter Friedhof. FOTO: SZ-PA/RK

zahl dürfte für sie und ihren Kollegen schon zusammengekommen sein, auch wenn die beiden nicht alles selbst erledigt haben. „Wir haben die Kreuze strahlen lassen.“

Christoph Lücke, Denkmal-schützer der Stadt, war von dem Ergebnis beeindruckt: „Die Restaurierung ist sehr gelungen. Familie Sievers hat sich hier engagiert, um einen Teil der

vielfältigen Denkmallandschaft in Salzgitter zu schützen und zu erhalten.“ Er findet es wichtig, die Grabstätten zu erhalten. „Das ist Teil unserer Geschichte.“ Es zeige, wie die Menschen einst gelebt haben und wie alt sie wurden. „Und es ist ein schönes Objekt und Tradition, die wir vor Ort haben“, ergänzt Christoph Lücke.

Apotheker Adrian Sievers, der die Kosten trägt, ist „hellauf begeistert von der Handwerkskunst“. Mehrere Generationen seiner Familie sind auf dem Vöppstedter Friedhof beigesetzt. Das Ergebnis sei stimmig, freute er sich. Ihm war es wichtig, dass die Grabstätte seiner Familienangehörigen nicht auseinander fällt. Im Zuge des diesjährigen Apothekenjubiläums wollte er „mit der Restaurierung der Grabmale diese traditionsreiche Stätte hier in Salzgitter-Bad bewahren und dazu beitragen, den heute als Parkanlage genutzten Friedhof der Allgemeinheit zu erhalten.“

Gesundheit

ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

Wundermittel Schlaf: Effizienter, fokussierter, kreativer

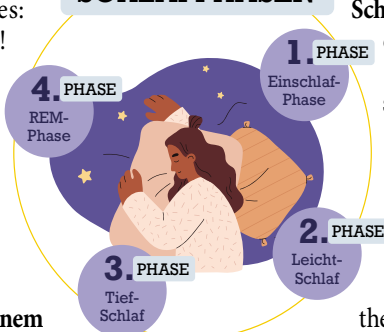
Wie wichtig guter Schlaf für unseren Alltag ist

Rund 50 % der Deutschen kennen es: Einschlafprobleme! Beim Durchschlafen haben sogar 70 % Schwierigkeiten und wachen nachts mehrmals auf.

Warum Schlafen der Schlüssel zu einem gesunden Leben ist

Sobald wir einschlafen, beginnt eine bemerkenswerte Erholungsphase für Körper und Geist. Dann werden beschädigte Zellen repariert, Gewebe erneuert und Energiereserven für den nächsten Tag aufgefüllt. Wer regelmäßig schlecht und zu kurz schläft, muss im Alltag z. T. mit unangenehmen Folgen rechnen: Die Leistungs- und Gedächtnisfähigkeit kann abnehmen und die Konzentration nachlassen. Andauernder Schlafmangel kann aber auch zur Entwicklung weiterer Krankheiten wie Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Herzrhythmusstörungen führen.

SCHLAFPHASEN



Von Schlafmangel zu Schlafgenuss: So finden Sie in einen erholsamen Schlaf

Immer mehr Deutsche besinnen sich zurück auf jahrzehntelange Erfahrung und die wissenschaftliche Expertise, wenn es um Schlafprobleme geht – mit dem natürlichen Arzneimittel Baldriparan (rezeptfrei, Apotheke). Seit fast 70 Jahren bringt es Deutschland den Schlaf zurück, und das auf ganz natürliche Weise ohne Gewöhnungseffekt! Baldriparan – Stark für die Nacht enthält als erstes Arzneimittel die höchste Dosierung von Baldrianwurzelextrakt am Markt. Dabei beschleunigt das Arzneimittel nicht nur das Einschlafen, sondern fördert auch das Durchschlafen¹.

Für Ihre Apotheke:
Baldriparan
Stark für die Nacht
(PZN 00499175)

www.baldriparan.de



+++ NEU IN DER APOTHEKE +++

In Top-Form dank Kollagen?

Was das Protein wirklich für den Körper tun kann

Kollagen ist reichlich in Knorpelgewebe, Sehnen und Bändern vorhanden, der Knorpel zwischen den Gelenken dient dabei als Stoßdämpfer. Mit zunehmendem Alter sinkt die natürliche Kollagenproduktion, was einen Einfluss auf die Gelenke haben kann! Doch keine Sorge: Ein hochwertiges Kollagenprodukt kann die Kollagenzufuhr ergänzen.



Das empfehlen Gesundheitsexperten
Das Premium-Kollagen von pureSGP begeistert Gesundheitsexperten, da das Präparat alle fünf Expertenkriterien er-

füllt. Das Kollagenpulver enthält wertvolle Nährstoffe für Knorpel, Knochen, Muskeln, Bindegewebe, Haut, Haare und Nägel. Einfach die benötigte Menge in Kaffee, Joghurt oder Suppen einrühren und genießen. Es wird ein Verzehr von mindestens 12 Wochen empfohlen. Erworben werden kann das Präparat in der Apotheke oder online. Sollte Ihre Apotheke das Produkt nicht vorrätigen haben, kann es innerhalb weniger Stunden bestellt werden.

NUR IN DER APOTHEKE ERHÄLTlich

pureSGP
KOLLAGEN PEPTIDE
(PZN 19120155)



Das Produkt ist ganz neu. Sollte Ihre Apotheke das Produkt nicht vorrätigen haben, kann es sofort bestellt werden, zur Abholung am gleichen Tag.

¹bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen

BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

*Vitamin C trägt zu einer normalen Kollagenbildung für eine normale Funktion der Blutgefäße, Haut, Knochen und Knorpel bei, Zink trägt zum Erhalt normaler Knochen, Haut und Nägel bei, Biotin trägt zum Erhalt normaler Haut und Haare bei, Vitamin D trägt zum Erhalt einer normalen Muskelfunktion bei, Kupfer trägt zum Erhalt von normalem Bindegewebe bei. • Abbildung Betroffenen nachempfunden

Die Wakeboard-Elite trifft sich

Wasserski Salzgitter richtet am **9. und 10. August** die Deutsche Meisterschaft aus

Salzgitter. Mitte August trifft sich die bundesweite Elite der Wakeboard Szene zur Deutschen Meisterschaft an der Wasserski- und Wakeboard Anlage am Salzgittersee. Nach der niedersächsischen Landesmeisterschaft 2023 soll der Wettstreit in diesem Sommer eine neue Dimension annehmen. Die besten Wakeboarderinnen und Wakeboarder der deutschen Wettkampf-Szene messen sich vom 9. bis 11. August in sechs verschiedenen Kategorien und tragen den Kampf um den Meistertitel aus.

Spektakuläre Sprünge und Tricks auf und über den mehr als 20 Hindernissen der Anlage, eindrucksvolle Manöver und Air-Tricks wie Saltos und Schrauben können definitiv erwartet werden. Amtierende Europa- und sogar Weltmeister haben ihre Teilnahme angekündigt. So steht das 14-jährige Nachwuchstalent Jan Luca Schulz von der Wasserski Anlage aus Schloss Dankern, der im vergangenen Jahr so ziemlich jeden Titel abgeräumt hat, den es im Wakeboard Spitzensport zu holen gibt, bereits auf der Teilnehmerliste.

Außerdem haben deutsche Wakeboard-Größen wie Max Milde aus Duisburg, amtierender Europameister in der offenen Klasse, oder auch Julia Rick aus Köln, mehrfache Deutsche-, Europa- und Weltmeisterin, ihre Pläne kundgetan, in Salzgitter an



Spektakuläre Tricks und Sprünge: Deutschlands beste Wakeboarder treffen sich am zweiten Augustwochenende zur Meisterschaft am Salzgittersee.

FOTO: LEO DREES

den Start zu gehen. Es wird also spannend und technisch höchst anspruchsvoll – so viel ist sicher. „Ein Riding-Level auf allerhöchstem Niveau“, verspricht Betreiber Alexander Grosse Starman, der mit dem Wasserski-Team Salzgitter die Meisterschaft ausrichtet.

Nach den Trainingsläufen und

Vorrunden, die am Freitag auf dem Programm stehen, steigt der Wettbewerb am Samstag. Am Badestrand, direkt vor der Wakeboard Anlage, ist eine Catering Area. Auf Liegestühlen können die Zuschauer das Treiben auf dem Wasser bestaunen. Gemeinsam mit dem Verein „Wir helfen Kindern“ soll auch den jüngsten

Besuchern ein buntes Programm geboten werden mit Hüpfburg, Kinderschminken und Luftballon-Flug-Wettbewerb.

Wer nicht nur zuschauen, sondern selbst auf dem Wasser aktiv werden möchte kann sich schon mal auf dem Stand-Up-Paddle Board versuchen und sein Gleichgewicht trainieren. Ab

Sonntag ist dann wieder öffentlicher Betrieb am Salzgittersee, für alle, die selbst ein paar Runden auf Wasserski oder Wakeboard drehen möchten. Der Eintritt zum See und zum Badestrand ist wie gewohnt kostenfrei genauso wie das Parken auf einem der zahlreichen Parkplätzen rund um den See.

Mut, Talent und Fleiß

Manege frei für 100 Kinder beim Mitmachzirkus im Stadtpark in Lebenstedt

Salzgitter. Feuerschlucken, jonglieren oder balancieren: Manege frei hieß es für 100 Kinder in der dritten Ferienwoche mit dem Mitmachzirkus „Fun“. Bei der Galavorstellung im Zirkuszelt im Stadtpark präsentierten die Mädchen und Jungen vor ihren Familien, aber auch vielen Freundinnen und Freunden ihre Kunststücke. Belohnt wurden sie mit ganz viel Applaus.

Einmal im Rampenlicht stehen: Die Mädchen und Jungen waren zu Beginn der dritten Ferienwoche aufgeregt und staunten, als sie sich im großen Zelt in der Nähe des Kinder- und Jugendtreffs umhingen. Das Zirkus-Team führte die Kinder ein in eine besondere Welt. Eine Woche lang begleiteten die Artistinnen und Artisten kleinere Gruppen, die auch selbst aktiv werden durften.

In verschiedenen Rollen – Luft- und Bodenakrobatik,

Clownerie, Jonglage, Hula-Hoop, Zauberei, Trampolin, Feuershow und Seiltanz – lernten die Mädchen und Jungen neue Fähig- und Fertigkeiten. Das gefiel allen so gut, dass das tägliche Üben einfach Spaß machte. Und dass die Gemeinsamkeit alles noch einfacher machte, da waren sich alle einig.

Wer viel trainiert, wird hungrig: In der Mittagspause bot der Kinder- und Jugendtreff (KJT) Graffiti einen Mittagssnack und Getränke an. Wer wollte, konnte spielen oder sich einfach ausruhen. Tipps hatte auch das Organisationsteam aus Jana Koch und Dania Sarah Mrozek von der kommunalen Kinder- und Jugendförderung der Stadt Salzgitter. Die meisten Kinder freuten sich auf den Nachmittag, um mit dem Team des Mitmachzirkus weiter zu proben. Denn die Galavorstellung als krönender Abschluss

einer einmaligen Woche hatten die Kinder und Jugendlichen fest im Blick. Die Vorfreude war riesig. Eltern, Freunde und Nachbarn sollten staunen.

Das taten sie dann auch: Manege frei, hieß es im Zirkuszelt. Musik, Lichteffekte und die kleinen Artistinnen und Artisten in Kostümen, die ihre erlernten Kunststücke präsentierten. Beifall gab es für alle, für den Fleiß, das Talent und die Leistungen. Die Kinder waren begeistert: „Der Mitmachzirkus ist super cool. Besonders meine Rolle in der Feuershow“, schwärmte Nevio. Für Tristin war es „eine richtig coole Woche“. Das Abschiednehmen fiel den jungen Akrobaten schwer, aber für manche gibt es bestimmt ein Wiedersehen im nächsten Jahr. In den Ferienangeboten der kommunalen Kinder- und Jugendförderung hat der Mitmachzirkus einen festen Platz.



Keine Angst vor Feuer: Die Kinder erlebten eine tolle Woche mit dem Mitmachzirkus „Fun“.

FOTO: STADT SALZGITTER

Salzgitter und der Adel

Die **neue Tagungsreihe** „Burgen – Schlösser – Herrenhäuser“ startet im Herbst

Salzgitter. Das dürfte nicht nur die Fans der britischen Königsfamilie interessieren. Adel gab es auch in Salzgitter und der Region. Aber wo waren die Ritter, Fürsten und Herzöge zuhause? Dieser Frage geht das Städtische Museum Schloss Salder im kommenden Herbst auf den Grund. Am Samstag, 26. Oktober, um 11 Uhr startet die erste von drei Tagungen zum Thema „Burgen – Schlösser – Herrenhäuser: Wo in Salzgitter der Adel saß“.

Die Reihe thematisiert historische Befestigungsanlagen und Adelsitze auf dem Gebiet des erst 1942 gegründeten Salzgitters. Die erste Tagung im Oktober beleuchtet das Früh- und Hochmittelalter, die zweite Tagung in 2025 wird das Spätmittelalter in den Blick nehmen, die dritte 2026 die Neuzeit bis zirka 1900.

Der Fokus liegt dabei nicht allein auf den noch oder nicht mehr existierenden Baudenkmalen. Ihre Erbauerinnen und Erbauer sowie deren sozialen Hintergründe werden stellenweise ebenso betrachtet wie die gesellschaftlichen Veränderungen im Laufe eines Jahrtausends. So behandelt die letzte der drei Tagungen außer Schlössern und Herrenhäusern auch deren Fortführung im bäuerlichen und bürgerlichen Bereich im 19. Jahrhundert. Die Vorträge der Tagungsreihe werden voraussichtlich 2027 als Begleitband publiziert. 2028 ist im Museum Schloss Salder zudem eine Ausstellung zum Thema geplant.

Das Gebiet der jungen Großstadt Salzgitter umfasst eine uralte, von zahlreichen Handelsstraßen und Heerwegen durchzogene Kulturlandschaft. Im Frühmittelalter zählte die Gegend zur Kernregion des Ostfränkischen Reiches – das bezeugen nicht zuletzt die Pfalzen

Werla, Goslar und Dahlum. Danach war der Raum über Jahrhunderte die Grenzregion zwischen welfischen und konkurrierenden Territorien.

Das heutige Salzgitter-Bad war bereits früh durch seine Salzproduktion bedeutsam. Schließlich waren die naturräumlichen Gegebenheiten des nördlichen Harzvorlandes mit dem Salzgitter-Höhenzug einerseits und weiten ackerbaulich nutzbaren Flächen andererseits in verschiedener Hinsicht günstig. So verwundert kaum, dass sich hier – im Einzugsbereich von Machtzentren, Straßen und Rohstoffen, heute Burgen, Schlösser und Herrenhäuser aus allen Epochen und aller möglicher Bauherren finden – seien es Könige, Fürsten oder Ritter.

Dieses reiche kulturelle Erbe aus einem Jahrtausend Geschichte wird die Tagungsreihe erstmals umfassend behandeln. Diese ist eine Kooperation der Stadt Salzgitter, des städtischen Fachdienstes Kultur, des Städtischen Museum Schloss Salder und der Landesgruppe Niedersachsen der Deutschen Burgenvereinigung. Großzügig unterstützt wird sie vom Förderkreis Schloss Salder und vom Förderverein Burg Lichtenberg.

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei. Für Mittagessen und Kaffeepause vor Ort (verbindliche Anmeldung erforderlich) wird ein Beitrag von 15 Euro erhoben. Bei der Anmeldung sollten die Personenzahl und eine Verpflegungsteilnahme angegeben werden. Melde-schluss ist Montag, 7. Oktober, per Post an das Städtische Museum Schloss Salder, Museumstraße 34, in 38229 Salzgitter oder per E-Mail an museum@stadt.salzgitter.de. Informationen unter Tel. (05341) 839-4619, -4618 oder -4622



Freuen sich auf die neue Veranstaltungsreihe (von rechts): Museumsleiter Arne Homann (Leiter Städtisches Museum Schloss Salder), Dr. Heiko Laß (Deutsche Burgenvereinigung), Inge Pelzer (Förderkreis Schloss Salder), Sigrid Lux (Förderverein Burg Lichtenberg), Stadtdenkmalpfleger Christoph Lücke und Kulturdezernent Jan Erik Bohling.

FOTO: STADT SALZGITTER / STÄDTISCHES MUSEUM SCHLOSS SALDER

PAZ

News der Peiner
Allgemeinen Zeitung
direkt auf WhatsApp



Vorträge, Beispiele, Diskussionen

Der Ablauf für den ersten Tag steht fest: Nach der Eröffnung und Begrüßung sündigt Museumsleiter Arne Homann ab 11.30 Uhr über „Die Burg vor der Burg“. Weiter geht es um 12 Uhr mit Dr. Christian Karl Frey, der sich mit den früh- und hochmittelalterlichen Burgen (Allgemeine Entwicklung und Beispiele im Salzgittergebiet) beschäftigt. Nach der Diskussion und einer Mittagspause befasst sich Dr. Markus C. Blaich um 14 Uhr mit dem Nordharzvorland und der Burgenlandschaft des 10. bis 12. Jahrhunderts. „Von hochmittel-

alterlichen Edelherren und Ministerialen im späteren Salzgitter“ heißt der Vortrag Dr. Gudrun Pischkes um 14.30 Uhr.

Nach Diskussion und Kaffeepause folgen noch drei Fallbeispiele: um 16 Uhr Steterburg (Wallanlage des 10. Jh.) mit Dr. Michael Geschwinde, um 16.30 Uhr die Burg Lichtenberg (Frühzeit bis ca. 1250) mit Christoph Lücke und um 17 Uhr die Wallfahrtskirche von Engerode unter dem Titel „(K)ein umgebauter Wohnturm?“ mit Arne Homann. Gegen 18 Uhr wird das Ende der Tagung erwartet.



Einfach QR-Code
scannen und
den kostenlosen
WhatsApp-Kanal
abonnieren

 **WhatsApp**

Kinoabend bringt Geld in die Kasse

Der **LC Salzgitter LionSZ** ist nun ein fester Partner für das SOS-Mütterzentrum in Salzgitter-Bad

Salzgitter. Der LC Salzgitter LionSZ hat seinen nachhaltige Einsatz für das SOS-Mütterzentrum erneut unter Beweis gestellt und den Erlös eines Kinoabends gespendet. Dorothea Wöhler, Präsidentin des LC Salzgitter LionSZ, unterstrich bei der Übergabe die Notwendigkeit dieser Partnerschaft und lobte den Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Mütterzentrums. „Die Arbeit eines jeden Einzelnen im Mütterzentrum Salzgitter-Bad ist von großer Bedeutung für unsere Gesellschaft und unsere Stadt. Für den LC Salzgitter LionSZ ist es selbstverständlich, diese wertvolle Arbeit zu unterstützen“, betonte Dorothea Wöhler.

Leiterin Sarah Funke zeigte sich dankbar für die finanzielle Unterstützung und das freiwillige Engagement der Lions-Mitglieder bei Veranstaltungen des Mütterzentrums. Die Mitglieder des LC Salzgitter LionSZ seien eine unverzichtbare Stütze für das Team beispielsweise beim Sommerfest. „Sie übernehmen vielfältige Aufgaben und sind für das Gelingen dieser Veranstaltung von großer Bedeutung“, sagte sie bei der Spendenübergabe.

Die 1.500 Euro ermöglichen es dem Mütterzentrum, Mahlzeiten für diejenigen zu finanzieren, die sich aufgrund ihrer



Freude bei der Übergabe: Der LC Salzgitter LionSZ darf jetzt das offizielle Partnerschafts-Signet als Unterstützer des SOS-Mütterzentrums tragen. FOTO: PRIVAT

Situation und ihres Einkommens nicht täglich eine Mahlzeit leisten können. Gerade in letzter Zeit wird immer wieder deutlich, dass selbst die ohnehin geringen Kosten für die Mahlzeiten im Mütterzentrum für viele Menschen finanziell nicht tragbar sind, vor allem Kinder leiden unter dieser Situation.

Der LC Salzgitter LionSZ erhielt zudem eine besondere Anerkennung durch die offizielle

Verleihung des begehrten Partnerschafts-Signet des SOS-Kinderdorf Vereins. Diese Auszeichnung würdigt den ehrenamtlichen und sozialen Einsatz des Clubs, insbesondere die langjährige Unterstützung des Mütterzentrums. Dorothea Wöhler und Vizepräsident Hardy Schölch erhielten symbolisch zwei Signetaufkleber, um die Zusammenarbeit auch sichtbar zu machen. Die Partnerschaft zwischen dem

LC Salzgitter LionSZ und dem Mütterzentrum ist ein leuchtendes Beispiel dafür, wie wichtig soziale Verantwortung und bürgerschaftliches Engagement in unserer Gesellschaft sind, hieß es. „Der LC Salzgitter LionSZ kann stolz auf seine Leistungen sein und das neu erworbene Signet des SOS-Kinderdorf Vereins als Zeichen der Anerkennung für seine wichtige Arbeit tragen.“

Ein „lauschiger Sommerabend“

Salzgitter. Eine musikalische Orgelvesper zum Thema „Lauschter Sommerabend“ steht am Samstag, 27. Juli, um 18 Uhr in der St.-Mariae-Jakobi Kirche in SZ-Bad an. Die Gäste erwartet eine „unbeschwerte und fröhliche Zeit voller Musik für Herz und Ohr“. Propsteikan-torin Pia-Cécile Kühne (Orgel/ Klavier & Liturgie) verspricht „eine fröhliche musikalische Orgelvesper“. Der Eintritt ist frei.

Es gibt noch Bufdi-Plätze in den Jugendtreffs

Salzgitter. In den Kinder- und Jugendtreffs (KJTs) der Stadt gibt es freie Plätze für einen ein-jährigen Bundesfreiwilligendienst (Bufdi). Wer gern mit Kindern und Jugendlichen aktiv ist und kreativ ihre Freizeit planen möchte, kann sich bewerben. Die pädagogische Begleitung ist abwechslungsreich und wird mit den Teams der kommunalen Kinder- und Jugendförderung in den KJTs gestaltet. Der Bundesfreiwilligendienst ist für Interessierte jeden Alters nach Abschluss der Schulpflicht möglich. Für den Einsatz erhalten Freiwillige ein Taschengeld. Weitere Informationen rund um die Tätigkeiten im Kinder- und Jugendtreff gibt es unter Tel. (05341) 839-3904, wer Fragen zum Bundesfreiwilligendienst hat, wählt (05341) 839-3902. Bewerbungen sind ab sofort gerne per Mail an kinderundjugendfoerderung@stadt.salzgitter.de möglich.

Hochwasserhilfe für die Landwirtschaft

Hannover. Es ist schon mehr als ein halbes Jahr, aber das „Weihnachtshochwasser“ wird nun wieder aktuell. Die Fluten hatten beträchtliche Schäden auf landwirtschaftlichen Flächen, auch an Gebäuden und Inventar angerichtet. Der Niedersächsische Landtag hat mit einem Nachtragshaushalt für 2024 die Voraussetzungen für Hilfsmaßnahmen in Höhe von insgesamt rund 110 Millionen Euro geschaffen. Für die Landwirtschaft stehen sechs Millionen Euro bereit. Die Richtlinie über die „Gewährung von Billigkeitsleistungen zur Bewältigung von Schäden der Landwirtschaft durch das Hochwasser im Winter 2023/2024“ ebnet den Weg. Bis 3. September 2024 können betroffene landwirtschaftliche Unternehmen bei der Landwirtschaftskammer (LWK) eine Hilfeleistung beantragen über die Internetseite www.agrarfoerderung-niedersachsen.de. Die LWK hatte im Winter informiert, wie die Schäden dokumentiert werden müssen.

Das Volkskönigsschießen beginnt

Schützengesellschaft Gebhardshagen lädt Bürgerinnen und Bürger, aber auch Gäste ein

Salzgitter. Der interne Königs- und Pokalwettbewerb der Schützengesellschaft Gebhardshagen zum Schützenfest vom 2. bis 5. August ist beendet. Jetzt steht das Volkskönigsschießen an, das auf den Schießständen der Schützengesellschaft am Sonntag, 28. Juli, von 10 bis 18 Uhr ausgetragen wird. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger der Ortschaft West eingeladen.

Alle Kinder und Jugendliche von sechs bis elf Jahren können mit einem Lichtpunktgewehr auf den Gäste-Lichtpunkt-Wanderpokal schießen. Beim Ortsrat-Wanderpokal sind jeweils zwei Vorstandsmitglieder aus Vereinen und Verbänden der Ortschaft West gefragt. Außerdem geht es an dem Sonntag um die Grubenlampe der Ortsbürgermeisterin und den Gäste-Pokal,



Siegerehrung im Festzelt 2023: Adrian Kasch wurde Volkskönig, neben ihm die weiteren Pokalgewinner. FOTO: SZ-PA/RK

auf den alle Einwohner der Ortschaft West ab 16 Jahre schießen können.

Die Angehörigen des Clubs Gebhardshagener Fischer schie-

ßen den Fischer-Wanderpokal aus. Mitglieder (ab 18 Jahre) der Freiwilligen Feuerwehren der Ortschaft West (Gebhardshagen, Calbecht, Engerode und Heerte)

sowie der Berufsfeuerwehr Salzgitter sind eingeladen für den Wettbewerb um den Feuerwehr-Wanderpokal. Alle Mitglieder und Mitarbeiter der Gemeinschaft Gebhardshagener Kaufleute sind zum Ausschießen des GKK-Wanderpokals eingeladen.

Der Gäste-Pokal wird nach Beendigung des Volkskönigsschießens gegen 19 Uhr ausgegeben. Beim Schützenfest am Freitag, 2. August, werden zum Kommers im Festzelt der Gäste-Lichtpunkt-Pokal, der Ortsrat-Pokal, die Grubenlampe, der Feuerwehr- und der GKK-Wanderpokal überreicht. Beginn ist gegen 20 Uhr. Die Schützengesellschaft kürt die Sieger für den Fischer-Wanderpokal und den Erdinger-Wanderpokal beim Erdinger-Frühstück am 5. August.

Nachhaltigkeit ist Trumpf

Ein **neues Hochbeet** steht im Innenhof der Berufsbildenden Schulen Fredenberg

Salzgitter. Bücher leihen, ist nachhaltig. Aber nicht alleine nur sie, das gilt für alle Dinge. Das Thema Nachhaltigkeit hat sich die Stadtbibliothek Salzgitter auch auf einem anderen Gebiet zum Thema gemacht: Mit dem Bau eines Hochbeetes. Es steht seit kurzem im Innenhof der Stadtbibliothek und der Berufsbildenden Schule (BBS) Fredenberg. Gesucht werden jetzt noch Freiwillige, die die Patenschaft dafür übernehmen.

Der Bau war die Projektarbeit an der Fachschule Sozialpädagogik 23.1 unter der Leitung Marius Obermeyers. Die Idee zum Vorhaben entstand in der Stadtbibliothek. „Als wir mit der Saatgutbibliothek und dem Thema Nachhaltigkeit als Jahresthema an den Start gegangen sind, sprudelten viele Vorschläge, wie man beides mit den und für die Lesenden sichtbar und erlebbar machen könnte“, schaut Sylvia Fiedler zurück, Leiterin der Stadtbibliothek. „Eine Kooperation mit einem kreativen Partner schien eine gute Lösung. Die Wahl fiel auf das Anlegen eines Hochbeetes und die Frage nach der Zusammenarbeit entschied die BBS für sich.“

Bis das Projekt tatsächlich



Das Hochbeet ist fertig: Die Klasse FSP 23.1 der BBS Fredenberg während der Übergabe mit Schulleiterin Anja Wolfram-Funke und Anja Lampe vom Team der Stadtbibliothek am Fredenberg.

FOTO: STADT SALZGITTER

umgesetzt wurde verging zwar etwas Zeit, um so überraschender war dann aber die Rückmeldung. Dass sie von einer Klasse angehender Sozialpäda-

goginnen und Sozialpädagogen kam, erstaunte ebenso wie die Mitteilung: Das Hochbeet ist fertig. So freuten sich die Stadtbibliothek gemeinsam mit der

BBS-Schulleiterin Anja Wolfram-Funke und der Klasse FSP 23.1, als das Hochbeet in diesem Sommer seinen Platz bekam. Das Fredenberger Bib-

liotheksteam hat das hölzerne Bauwerk gleich bepflanzt. So gesellten sich zu den dekorativen Figuren schnell einige Blumen und Nutzpflanzen.

Neben dem „grünen Klassenzimmer“, Insektenhotel und Blühwiesenbepflanzung macht das Hochbeet den Innenbereich zwischen den beiden BBS-Türmen zu einer kleinen Insel der Nachhaltigkeit. Die Stadtbibliothek sieht darin einen schönen Beitrag als außerschulische Kultur- und Bildungseinrichtung, anschaulich Wissen zu vermitteln und für Kleine und Große einen Lernraum geschaffen zu haben. Besucherinnen und Besucher erfreuen sich beim Vorbeigehen und erhalten auf anschauliche Weise eigene Ideen für die Nachhaltigkeit.

Jetzt fehlen nur noch Helfer, „die das Hochbeet bepflanzen und beackern“, sagt Vasiliki Treskas, Teamleiterin der Stadtbibliothek am Fredenberg. Sie wünscht sich eine Gruppe von Kindergartenkindern oder eine Einrichtung, die ab dem kommenden Frühjahr die Patenschaft für das Hochbeet übernimmt. Wer Interesse hat, kann sich einfach per E-Mail melden an stadtbibliothek@stadt.salzgitter.de.

Eine „sehr artige“ Klasse

Ehemalige 10B der Albert-Schloenbach-Realschule treffen sich nach 50 Jahren wieder

Salzgitter. Kinder, wie die Zeit vergeht. Diesen Spruch dürfte es einige Male gegeben haben beim großen Wiedersehen im Restaurant Gallo Nero in Salzgitter-Bad. Denn dort trafen sich Ehemalige aus der 10B, die bis 1974 die Albert-Schloenbach-Realschule besucht hatten. 50 Jahre ist das her und ein Anlass, sich nicht nur an die einstige Abschlussfeier und den Abschlussball zu erinnern, sondern an all die anderen Erlebnisse, die im Gedächtnis haften geblieben sind.

Allerdings ist das nicht die erste Zusammenkunft der damaligen 10B. „Wir treffen uns alle fünf Jahre“, erzählt Organisatorin Resi Salinski. Und das seit dem Abschluss. Mit einer Klassenkameradin von einst pflegt sie alle Adressen, beide schreiben die Leute an und hoffen auf möglichst viele Rückmeldungen. Beim Jubiläumstreffen waren 13 von 24 Abgängern dabei. „Vier sind



Jubiläum für die 10B: Die Ehemaligen aus der Albert-Schloenbach-Realschule machten 1974 ihren Abschluss.

FOTO: SZ-PA/RK

leider schon verstorben“, fügt sie hinzu.

Auch Herr Reimers, der ab der fünften Klasse einst Englisch und Französisch unterrichtete, hatte seine Teilnahme angekündigt. Große Beschwerden über seine Schützlinge durfte er dabei kaum von

sich gegeben haben. „Wir waren sehr artig“, finden die einstigen Schülerinnen rückblickend. Das lag wohl auch daran, dass die Mädchen und Jungen direkt in das Lehrerzimmer blicken konnten. Resi Salinski: „Wir wussten immer, wann sie kommen und waren

zack auf unseren Plätzen.“

Ausnahmen gab es allerdings. Als einmal jemand von ihnen etwas aus dem Fenster gespuckt hatte, wurde die ganze Klasse verdonnert, in der Biologiestunde auf dem ganzen Schulhof das Papier einzusammeln. „Das weiß ich

noch“, erzählt Resi Salinski. Sie und die anderen können sich auch gut erinnern, mit welchem Respekt sie die Lehrer und Lehrerinnen empfingen. „Wir standen alle parat und sagten im Chor guten Morgen.“ Das sei heutzutage sicher nicht mehr der Fall.

Sehenswürdigkeiten in der Slowakei

Die **schönsten Ziele** im Herzen von Europa

Das kleinste Hochgebirge der Welt, außergewöhnliche Holzkirchen und mystische Höhlen: Die Slowakei ist ein echtes Juwel in Europa. Wir verraten dir, was du in dem kleinen Land nicht verpassen solltest.

Im Herzen von Europa befindet sich eine grüne Oase, die nur selten in Urlaubsplänen auftaucht und damit frei von Massentourismus ist: die Slowakei. Das Land hat etwa fünfeinhalb Millionen Einheimische und liegt zwischen Österreich, Tschechien, Polen, der Ukraine und Ungarn.

Die Hauptstadt Bratislava ist ein ideales Ziel für eine Städtereise, zwei Drittel des Landes bestehen aus beeindruckenden Gebirgsketten und endlos scheinenden Wäldern. Wir stellen dir die schönsten Sehenswürdigkeiten der Slowakei einmal genauer vor.

Nationalpark Tatra

Mit der Hohen Tatra stellt die Slowakei sogar einen Rekord auf, denn hierbei handelt es sich um das kleinste Hochgebirge der Welt. Der Anblick im Norden des Landes erinnert an die Alpen und es gibt insgesamt 24 Gipfel, die über 2500 Meter hoch sind. Gleichzeitig ist es auch der älteste Nationalpark der Slowakei und gilt als solcher seit 1949. Du findest hier Latschenkiefern, Zirbelkiefern und sogar die seltene Blume Alpenedelweiß. Auch Braunbären, Gämse und Murmeltiere fühlen sich hier wohl.



Die Burg Spišský hrad im Osten der Slowakei gehört zu den schönsten des Landes.

FOTO: IMAGO IMAGES/PANTHERMEDIA

Burg Spišský hrad

In der Slowakei lassen sich etliche Burgen und Schlösser besichtigen, insgesamt gibt es über 200 dieser Bauwerke. Dazu kommen noch mindestens doppelt so viele Kastelle aus verschiedenen Epochen. Eine der schönsten Burgen ist Spišský hrad, sie ist seit 1993 sogar Unesco-Weltkulturerbe. Erstmals urkundlich erwähnt wurde die Burg 1120, damals war es eine Grenzfestung an der Nordgrenze zu Ungarn.

Nationalpark Slowakischer Karst

Im Süden der Slowakei gibt es einen weiteren Nationalpark, den du dir nicht entgehen lassen solltest: der Slowakische Karst, das größte Karstgebiet in Mitteleuropa. Mit mehr als 1100 Höhlen und Schluchten gibt es hier die meisten unterirdischen Räume der Region. Das Gebiet ist insgesamt über 346 Quadratkilometer groß und derzeit der

zweitjüngste Nationalpark der Slowakei.

Höhle der toten Fledermäuse

Wie bereits erwähnt, gibt es in der Slowakei jede Menge Höhlen, darunter auch die sogenannte Höhle der toten Fledermäuse, auf slowakisch Jaskyňa mŕtvych netopierov. Du findest sie in der Niederen Tatra. Ihren Namen hat die Höhle bekommen, nachdem hier etliche Fledermausknochen gefunden wurden, die rund 6000 Jahre alt sind.

In Begleitung eines Höhlenführers oder einer Höhlenführerin kannst du den Ort besuchen. Es gibt verschiedene Routen – anspruchsvolle und weniger anspruchsvolle. Du solltest dich bei einem Besuch auf jeden Fall warm anziehen, denn hier herrscht eine starke Luftströmung und die Temperaturen liegen nur wenige Grad über dem Gefrierpunkt.

Höhle Domica

Die Höhle Domica ist der ganze Stolz der Region Gemer im Südosten der Slowakei an der Grenze zu Ungarn. Hier kannst du sogar eine unterirdische Bootstour unternehmen. Sie steht außerdem auf der Unesco-Welterbeliste. Der Eingang der Höhle befindet sich 339 Meter über dem Meeresspiegel. Vor Ort stehen zwei Rundwege zur Erkundung der Höhle zur Auswahl.

Liptovská Mara

Wenn du dich nicht zwischen Urlaub am Wasser oder in den Bergen entscheiden kannst, ist die Slowakei vielleicht genau das Richtige. Hier kannst du nämlich beides haben. Neben den spektakulären Gebirgen gibt es hier auch zahlreiche Seen zum Abkühlen. Einer davon ist der Stausee Liptovská Mara in der Region Liptov. Es handelt sich hierbei um das größte Staubecken der Slowakei. Am Ufer des Sees gibt es ein großes Erholungszentrum mit Campingplatz, Strand, Boots- und Sportgeräteverleih.

Nížny Komárnik

Wenn du durch die Slowakei reist, werden dir die außergewöhnlichen Holzkirchen auffallen, denn davon gibt es jede Menge. Es gibt uralte gotische Holzkirchen und auch evangelische Artikularkirchen, wie sie in der Region genannt werden. Eine dritte Variante sind die Kirchen in der Ostslowakei, die hier vor allem im 18. Jahrhundert errichtet worden sind.

Medzilaborce

In der kleinen Stadt Medzilaborce gibt es eine besondere Attraktion, die vielleicht nicht jede und jeder in der Slowakei erwarten würde: eine Huldigung an den Künstler Andy Warhol. Ein Blick in das Leben des Künstlers zeigt, dass es doch gar nicht so ungewöhnlich ist: Er wurde nämlich als Sohn von Auswanderern aus der Nähe von Medzilaborce in Pittsburgh geboren. Die beiden Brüder Warhols sowie weitere Warhol-Enthusiastinnen und Enthusiasten veranlassten die Gründung des Museums in Medzilaborce. Inzwischen ist es eine große Galerie mit Ausstellungen rund um die moderne Kunst und über das Leben sowie das Schaffen von Andy Warhol selbst.

Slowakischer Rundfunk

Wer in der Slowakei unterwegs ist, sollte auch unbedingt der Hauptstadt Bratislava einen Besuch abstatten. Neben vielen tollen und historischen Gebäuden erwartet dich hier auch eine außergewöhnliche Attraktion: eine Pyramide, die auf dem Kopf zu stehen scheint. Es ist das Gebäude des Slowakischen Rundfunks ganz in der Nähe des Stadtzentrums an der Straße Mýtna ulica. Die Pyramide ist etwa 80 Meter hoch. Errichtet wurde sie zwischen 1967 und 1983.



Mehr Informationen findest du unter:
www.reisereporter.de/slowakei-sehenswuerdigkeiten



ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.PAZ-online.de/vorteile



Deiner **Allgemeine** ZEITUNG **PAZ**

Energie aus dem Universum

Mit **Balkonkraftwerken** lässt sich auch in Salzgitter die Sonne zu Geld machen

Salzgitter. Die Sonne scheint hell und lange in diesen Tagen und liefert viel kostenlose Energie aus dem Universum. Immer mehr davon wird in Privathaushalten für Elektroautos, Waschmaschine, Geschirrspüler, Computer und Co. benötigt. Viele Leute freuen sich, die Stromkosten senken zu können, indem sie selbst Strom produzieren. Im absoluten

Aufwärtstrend sind Balkonkraftwerke. Speziell diese kleinen Photovoltaik (PV)-Anlagen am Balkon werden durch das in Kraft getretene Solarpaket 1 deutlich attraktiver. Auch für Vermieter bzw. Mieter in Mehrfamilienhäusern wurden bürokratische Hürden abgebaut, um die Nutzung von PV-Anlagen zu fördern. Die Lohnsteuerhilfe Bayern (Lohi) fasst alle diesjährigen Neuerungen und Vorteile von PV-Anlagen für Verbraucher zusammen.

Einfacherer Zugang zu günstigem Solarstrom jetzt auch für Mieter

Das Solarpaket 1 sieht vor, dass Bewohner von Mehrfamilienhäusern den günstigeren Solarstrom direkt vom Dach, der Garage oder von Batteriespeichern nutzen können. Der Umweg über das Einspeisen des PV-Stroms ins allgemeine Stromnetz entfällt. Die technischen Anforderungen für Vermieter werden vereinfacht, indem mehrere Anlagen zusammengeschlossen werden dürfen. Zudem werden PV-Anlagen für die Stromversorgung von Mietern jetzt auf Gewerbegebäuden oder Nebenanlagen wie Garagen gefördert, sofern der dort erzeugte Strom unmittelbar verbraucht und nicht ins Netz eingespeist wird. Für Mieter soll ein preiswerter Ergänzungstarif für Strom, der zusätzlich zum PV-



Fotografiert in der Weiße Straße: Auch in Salzgitter sind vereinzelt Balkonkraftwerke zu sehen. FOTO: SZ-PA/RK

Strom notwendig ist, erhältlich sein. Im Gespräch ist noch, dass Mieter künftig ohne Erlaubnis des Vermieters Balkonkraftwerke in ihrer Wohneinheit anbringen dürfen.

Übergangsweise dürfen ab sofort neue Balkonanlagen mit einem analogen Ferraris-Zähler, der in vielen Einfamilienhäusern verbaut wurde, benutzt werden. Dieser läuft rückwärts, wenn Strom ins Netz eingespeist wird. Damit reduziert sich die verbrauchte Strommenge vom Netzanbieter und senkt die Stromkosten. Der Austausch gegen einen digitalen Zweirichtungszähler ist bis 2032 nicht mehr Pflicht. Somit wurde die Hürde für viele Haushalte gesenkt, eine Balkon-PV-Anlage anzuschaffen und die Rentabilität erhöht. Und auch der Anschluss über einen einfachen Schukostecker soll für die Einspeisung von Strom einer Balkonsolaranlage ausreichen. Mit dem Betrieb über die vorhande-

nen Steckdosen wird die Montage deutlich erleichtert und die Betreiber sparen sich die Kosten der Installation einer speziellen Wielandsteckdose durch einen Fachbetrieb.

Leistungsfähigere Balkonkraftwerke zugelassen

Die Einspeiseleistung von Solaranlagen am Balkon war in Deutschland auf 600 Watt beschränkt. Durch das Solarpaket 1 wurde das Einspeiselimit auf 800 Watt, wie in den Niederlanden, angehoben. Dies bietet bei der Neuanschaffung den Vorteil, dass die Stromrechnung bei der Verwendung eines Ferraris-Zählers weiter fällt, wenn im Haushalt vorübergehend keine Strom verbrauchenden Geräte laufen. Betreiber mit digitalen Geräten können derzeit davon nur profitieren, wenn sie den nicht genutzten Strom in einem Stromspeicher zwischenspeichern. Andernfalls geht er kos-

tenlos ins öffentliche Netz. Die maximale Solarleistung der Balkonsolaranlage wurde auf 2 KW angehoben.

Weiterhin wurde für Endverbraucher die Registrierung im Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur vereinfacht. Statt wie bisher 20 sind nur mehr fünf Angaben bei der Anmeldung notwendig. Neben dem Standort werden das Datum der Inbetriebnahme, die Gesamtleistung der Module, die Wechselrichterleistung und die Stromzählernummer abgefragt. Zusätzlich ist die Anmeldepflicht für die Anmeldung beim Netzbetreiber entfallen. Dies übernimmt jetzt die Bundesnetzagentur automatisch. Übrigens, wer sein Balkonkraftwerk nicht anmeldet, muss mit einer Strafe von bis zu zehn Euro monatlich pro Kilowatt installierter Solarleistung rechnen. Bei zwei Modulen mit insgesamt 840 Watt beispielsweise macht das pro Monat 8,40 Euro an Strafe

aus.

Die Vorteile aus dem Jahressteuergesetz 2022 bleiben erhalten

Bereits seit letztem Jahr gibt es von der Bundesregierung steuerliche Anreize bei Anschaffung und Betrieb von PV-Anlagen für Privatverbraucher. So ist für den Kauf und die Lieferung von PV-Anlagen, Stromspeichern und Komponenten zur Nachrüstung oder Austausch von Endabnehmern keine Mehrwertsteuer mehr zu zahlen.

Wird der Strom nicht ausschließlich selbst genutzt, sondern gegen eine Gebühr ins Stromnetz eingespeist, kann die Kleinunternehmerregelung genutzt werden. Dadurch entfallen die Umsatzsteuervoranmeldung und Umsatzsteuerjahreserklärung. Balkonkraftwerke waren grundsätzlich davon befreit. Und für die Inanspruchnahme eines Lohnsteuerhilfevereins für die Erstellung der Einkommensteuererklärung ist die PV-Anlage am Dach nicht mehr wie zuvor hinderlich.

Da die Einspeisevergütung von selbst erzeugtem Strom mit PV-Anlagen bis zu einer gewissen Maximalleistung von der Einkommensteuer befreit ist, muss sie in der Steuererklärung nicht mehr eingetragen werden. Die aufwendige Ermittlung von Einnahmen, Ausgaben und Gewinn ist entfallen. Dies gilt für PV-Anlagen auf Einfamilienhäusern oder Garagen bis zu einer Leistung von 30 kWp.

Bei Mehrfamilienhäusern und gemischt genutzten Gebäuden darf die Maximalleistung nicht mehr als 15 kWp je Wohneinheit überschreiten. Beim Betrieb von mehreren PV-Anlagen dürfen insgesamt nicht mehr 100 kWp produziert werden. Dies ist von Vermietern zu beachten.

Mit 17 Jahren schon ausgezeichnet

Der jugendliche Feuerwehrmann Nevio Kühnast freut sich über die 300. Ehrenamtskarte in Salzgitter

Salzgitter. Wer sich für andere einsetzt und dafür ausgezeichnet wird, muss nicht volljährig oder erwachsen sein. Nevio Kühnast ist dafür ein gutes Beispiel. Er erhielt die 300. Ehrenamtskarte der Stadt als Dank und Anerkennung für seinen ehrenamtlichen Einsatz in der Freiwilligen Feuerwehr Calbecht. Der 17-jährige Schüler ist seit elf Jahren dort im Einsatz. Mit sechs Jahren trat er in die Kinderfeuerwehr ein und wechselte mit zehn Jahren in die Jugendfeuerwehr.

Sein Wunsch, aktiver Feuer-

wehrmann zu werden, ließ sich dann Ende 2023 in die Tat umsetzen. „Besonders die Kameradschaft und die gegenseitige Unterstützung bei der Feuerwehr gefallen mir sehr gut“, sagt Nevio Kühnast. Ob in der eigenen Wehr oder im Zusammenschluss mit anderen: Alle werden gleich behandelt und stehen füreinander ein. Darüber hinaus hilft der Jugendliche gerne anderen Menschen und freut sich, wenn gemeinsam etwas erreicht werden kann – unabhängig davon, ob es sich um einen umge-

stürzten Baum auf der Straße, einen verstopften Gulliabfluss oder einen Zimmerbrand handelt.

Mit der Vergabe der Ehrenamtskarte bedankt sich Salzgitter bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die sich mit Ausdauer, Fleiß und Tatkraft in den Vereinen, den Feuerwehren, den Hilfsorganisationen oder in anderer Weise ehrenamtlich einsetzen. Sie dient als Ausweis und gibt zahlreiche Vergünstigungen in verschiedenen Bereichen wie beispielsweise Sport, Kultur

oder Freizeit. Weitere Informationen finden sich online auf der Seite www.freiwilligenzentrum-salzgitter.de.

Die Stadt hat in der jüngsten Zeit über das Freiwilligen-Zentrum-Salzgitter (FZSZ) 47 Ehrenamtskarten an Bürgerinnen und Bürger vergeben. Darüber hinaus gab es 57 Verlängerungen für Bürgerinnen und Bürger, die bereits 2021 ausgezeichnet worden waren. Insgesamt sind es 332 Frauen und Männer aus Salzgitter, die den goldenen Ausweis haben.



Zeigt die Ehrenamtskarte: Der 17-jährige Nevio Kühnast gehört seit elf Jahren der Freiwilligen Feuerwehr Calbecht an.

FOTO: PRIVAT

EINSCHLAFEN MIT DEN NEWS VON MORGEN



ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.PAZ-online.de/vorteile



Deiner Allgemeine ZEITUNG 

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland



Der NABU bittet um Rücksicht

Die Natur hält sich nicht an das gesetzliche Ende der Leinenpflicht, die **Brut- und Setzzeit** läuft noch

Salzgitter. Der gesetzliche Rahmen für die Brut- und Setzzeit endete am 15. Juli in Niedersachsen und Bremen. Dennoch appelliert der NABU Niedersachsen an Hundebesitzer, ihre Vierbeiner weiterhin an der Leine zu führen, um die heimische Tierwelt zu schützen. Während der Brut- und Setzzeit sind Wildtiere besonders empfindlich gegenüber Störungen und Gefahren.

„Dies endet nicht nach dem gesetzlich festgelegten Zeitraum“, schreibt der NABU. Auch nach dem 15. Juli seien viele Wildtiere auf Rücksichtnahme angewiesen, insbesondere Nachzügler und Spätbrüter. In vielen Bundesländern gelte eine ganzjährige Leinenpflicht, um genau diesen Schutz zu gewährleisten.

„Bei einigen Wildtieren ist der Nachwuchs zum jetzigen Zeitpunkt noch sehr jung und hat einen unausgeprägten Fluchtinstinkt. Diese jungen Tiere sind besonders gefährdet, wenn sie von Hunden aufgeschreckt werden. Selbst wenn ein Hund erfolglos jagt, kann dies zu großem Stress und Energieverlust bei

den Wildtieren führen“, heißt es weiter. „Dadurch werden sie geschwächt und in Zeiten, die von Nahrungsengpässen geprägt sind, kann das den nachträglichen Tod bedeuten.“

Eine besondere Gefahr bestehe für Bodenbrüter, also Vogelarten, die ihre Nester am Boden anlegen. Sie bringen ihrem Nachwuchs aktuell noch die Futtersuche bei und sind deshalb durch freilaufende Hunde stark gefährdet. Der NABU Niedersachsen empfiehlt grundsätzlich, Hunde in naturnahen Gebieten an der Leine zu führen – auch außerhalb der Brut- und Setzzeit.

In Naturschutzgebieten gilt ohnehin das ganze Jahr über die Leinenpflicht für Hunde sowie das Wegegebot. Ausgewiesene Betreuungs- und Ruhezonen müssen dort beachtet werden. Andernfalls droht ein Bußgeld. „Durch das freiwillige Anleinen leisten Hundebesitzer einen wichtigen Beitrag zum Schutz der Wildtiere und tragen dazu bei, dass unsere Natur und Artenvielfalt erhalten bleibt“, so ein Mitarbeiter des Nabu Niedersachsen.



Ein Reh auf der Flucht: Der NABU appelliert an die Hundehalter, ihre Tiere auch ohne Zwang an der Leine zu führen.

FOTO: NABU/ MICHAEL ZENZ

Tipps zum Schutz der Natur

Der NABU Niedersachsen empfiehlt für einen umsichtigen und rücksichtsvollen Umgang in und mit der Natur allgemein folgende Verhaltensregeln:

- Hunde an der Leine: Hunde werden von anderen Tieren immer als Bedrohung gesehen. In vielen Bundesländern gilt daher im Sommerhalbjahr oder ganzjährig Leinenzwang. Auch das

Aufsammeln der Hinterlassenschaften sollte sich für verantwortungsvolle Hundehalter von selbst verstehen.

- Nicht vom Weg abkommen: Wer im Offenland auf den Wegen bleibt, minimiert Störungen in der Brut- und Setzzeit automatisch. In fast allen Naturschutzgebieten gilt ohnehin ein strenges Wegegebot, dort sollte man unbedingt die ausgewiese-

nen Betreuungs- und Ruhezonen beachten. Das gilt auch für Flüsse und Seen.

- Abstand halten: Unbedingt ausgewiesene Betreuungs- und Ruhezonen in Schutzgebieten beachten. Sie markieren Bereiche, in denen sensible Arten sich zurückziehen. Das gilt auch für Flüsse und Seen.

- Leise statt laut: Ob Musik oder laute Stimmen: Lärm stört nicht nur andere Erholungssuchende, sondern vor allem viele Tiere. Diese sind meist deutlich lärmempfindlicher als wir Menschen.

- Nichts hinterlassen: Abfall ist nicht immer zu vermeiden, ob Plastik oder Bananenschalen. In der Natur hat er aber nichts zu suchen. Bitte unbedingt wieder mit nach Hause nehmen.

- Nicht zündeln: Rauchen, Grillen und offenes Feuer werden schnell zu einer großen Gefahr. Viele unterschätzen auch den Schaden, den achtlos weggeworfene Zigarettenstummel anrichten. Diese enthalten viele Schadstoffe und Plastik, die so unkontrolliert in unsere Natur gelangen und sich dort anreichern.

Ideen für den Klimaschutz

Regionalverband Großraum Braunschweig vergibt Förderbescheide für kreative Projekte

Braunschweig. Auch nach der vierten Runde des Förderprogramms „Klimafreundlich leben“ gibt es immer noch Ideen, um nachhaltiges und ressourcenschonendes Leben zu unterstützen und zu verbreiten. Insgesamt 13 Projekte haben insgesamt Förderzusagen über eine Gesamtsumme von 45.000 Euro bekommen. Weitere 5.000 Euro werden im Laufe des Jahres an kleinere Aktivitäten vergeben. Ein Beitrag aus Salzgitter ist bislang allerdings nicht darunter.

In der diesjährigen Förderperiode zeigt sich, dass Klimaschutz nach wie vor ein Thema ist, über das aufgeklärt und vieles erklärt werden sollte. Eine Lehrkraft der Otto-Bennemann-Schule in Braunschweig hat in Zusammenarbeit mit Schülern und Schülerinnen ein eigenes Kartenspiel entwickelt, das nun mit Unterstützung des Regionalverbands gedruckt und weiter ausgerollt werden kann. Das „Eco-Quiz“ wird so beispielsweise zu einer sinnvollen Beschäftigung in Vertretungsstunden und hat drüber hinaus Potenzial auch an vielen anderen Schulen eingeführt zu werden.

Ein weiteres Projekt für Schulen findet im Landkreis Peine statt und kann ebenfalls durch das Förderprogramm „Klimafreundlich leben“ realisiert werden: Die Klimaschutzagentur des Landkreises fordert die Jugendlichen in einem Fotowettbewerb auf „Zeig uns dein Bild vom Klimawandel und Klimaschutz“. Sehr praxisnah findet Klima-

schutz-Bildung mit dem Interaktiven Einkaufsladen des Braunschweiger Nachhaltigkeitszentrums (NHZ) statt: Der aufgebaute Einkaufsladen ermöglicht es den Menschen auf plastische Weise, ihren persönlichen ökologischen Fußabdruck errechnen zu lassen. So erfahren sie, wie durch das eigene Handeln und Konsumieren das Klima und die

Umwelt beeinflusst werden.

Anna Weyde, Erste Verbandsrätin, freut sich über diesen neuen „Trend“ bei den Förderprojekten: „Dass sich in diesem Jahr Schulprojekte beworben haben, die sich explizit an der frühzeitigen Information von Jugendlichen und Kindern ausrichten, ist ein guter Ansatz für einen nachhaltigen Lebensstil. Das sind

tolle ideenreiche Projekte – wir freuen uns schon auf die nächsten Anträge mit weiteren coolen Ideen.“ Alle Infos und Kontaktmöglichkeiten zum Förderprogramm finden sich unter www.regionalverbandbraunschweig.de/klimafreund/.

Anträge für Kleinprojekte (bis 500 Euro) können jederzeit gestellt werden.



Ein 2023 gefördertes Projekt: Der Ernährungsrat Braunschweig lud ein zum „Good Food Festival – regional – fair – klimagerecht“.

FOTO: REGIONALE ENERGIE- UND KLIMASCHUTZAGENTUR

Ein Konzept für Salzgitter

Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich mit ihren Ideen an dem neuen Klimaschutzkonzept 2.0. der Stadt Salzgitter zu beteiligen. Bis zum 13. August können Interessierte ihre Vorschläge machen. Erneuerbare Energie, Mobilität oder gute Beispiele aus dem Alltag? Auf der Ideenkarte gibt es diese und andere Themenfelder, zu denen die Teilnehmenden ihre Ideen oder Bemerkungen machen können. „Es können neue Punkte zu den einzelnen Themenfeldern auf der Karte gesetzt werden

und Ideen mit einem Text konkretisiert werden“, teilt die Stadtverwaltung mit. Diese Beiträge fließen in das neue Klimaschutzkonzept ein, das zurzeit erstellt wird. Eine Anmeldung ist für die Teilnahme nicht erforderlich. Das Fachgebiet Umwelt der Stadt Salzgitter freut sich über viele Anregungen für den Klimaschutz.

Wer Fragen hat, kann sich vorab an das Fachgebiet Umwelt wenden per E-Mail an klimaschutz@stadt.salzgitter.de oder unter Telefon (05341) 839-4141.

▶ **STELLENANGEBOTE ALLGEMEIN****Stellenausschreibung**

Die Gemeinde Lengede (rd. 14.500 Einwohner*innen) im Landkreis Peine, zentral zwischen Braunschweig, Salzgitter und Hildesheim gelegen, sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt**



eine/n staatlich geprüfte/n Bautechniker/in (m/w/d) als Sachbearbeiter/in im Fachbereich Bauen, Liegenschaften und Sport

Bei der Stelle handelt es sich um eine **unbefristete Beschäftigung** mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von **39 Stunden (Vollzeit)**.

Die Vergütung erfolgt tarifgerecht nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (**Entgeltgruppe 9b TVöD**).

Bewerbungen können bis zum **14. August 2024** bei der Gemeinde Lengede eingereicht werden.

Den ausführlichen Text der Stellenausschreibung mit weiteren Einzelheiten finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Lengede unter www.lengede.de/Stellenausschreibungen.



Lengede, den 15.07.2024

Maren Wegener
Bürgermeisterin

19921301_002424

MÜLLER TIEFBAU**Suche**

**Straßenbauer, Helfer,
LKW-Fahrer, Bagger-Fahrer**
in Peine, OT Woltorf in VZ
0173 - 6437105

18225701_002424

Vertriebsmitarbeiter (m/w/d)
DEVK Versicherungen Vollzeit in Salzgitter-Lebenstedt gesucht
Du hast als Kommunikations- und Verkaufstalent (m/w/d) Spaß daran, Menschen individuell zu beraten? Weitere Informationen unter: <https://jobs.devk.de/job/29052-selbststaendiger-vertriebsmitarbeiter-m-w-d-versicherung/>
☎ (0 53 41) 33 18 51

▶ **STELLENGESUCHE ALLGEMEIN**

Fliesenleger sucht Arbeit.
☎ 017624341080

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Mail: bewerbungen@zustell-logistik.de
Hotline: **0160 - 94 86 93 91** (kostenfrei)

Auf Wunsch,
schneller Kontakt
über WhatsApp

**Freie Gebiete:**

- Fredenberg
- Lebenstedt
- Gebhardshagen
- Gitter
- Broistedt
- Ringelheim
- Salzgitter Bad

hallo SALZGITTER
wochenende

19853001_002424

**Mit Ausbeutung
oder mit Menschen?**



Mit Menschen.

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Foto: Meilenthin/Misereor

**WIE GEDRUCKT,
ABER WASSERFEST**



ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.PAZ-online.de/vorteile



Deiner Allgemeine 

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland



IMMOBILIENMARKT ANgebote

7 Zimmer | 157 m² | 249.900,- €



Festpreis Impuls 157, mit Wärmepumpe, Sicherheitsfenster 3-fach verglast, Rollläden, Gästez. im EG, inkl. Ausbaureserve, Drempel 1,31 m - ☎ 0531/87 70 40
Westermann Massivhaus GmbH, 38122 BS, Steinberganger 2
30347201_002423

IMMOBILIENMARKT GESUCHE

SUCHE HAUS ZUM KAUF
auch sanierungsbedürftig und älter
oder zum abreißen.
☎ 01 76 86 09 98 68

BAUGRUNDSTÜCKE

SUCHE Baugrundstück
ab 400qm.Abschnitt vom Gar-
ten, Abriss, 2. Reihe, Resthof o.ä.
☎ 01 76 15 41 63 72

HANDWERKER

Üner Putz und Fliesen GmbH
seit 28 Jahren
Putzarbeiten aller Art,
Sanierungsputz u. Reparaturarbeiten,
kleine Rigips- und Fugarbeiten
☎ 0160-96 21 04 97
info@uener-putz.de

16737701_002424

Dachdecker bietet an! Flachdach-
san., Garagendach, Gartenhaus-
dach u. Terrasse, Dachpappe, Dach-
repar., Dachrinne Reinigung u. Er-
neuerung, Dachdecker aller Art.
☎ (01 76) 42 55 92 29

**Held Bausanierungen, Renov.,
Maler-, Putzarb. ☎ 0163/ 2061828**

DACHDECKER

Dachdeckerteam hat noch Termine
frei, gern auch kleinere Reparaturen.
☎ (01 57) 54 33 08 50

**Dachdecker / Zimmerei, 20% Ra-
batt, Neueindeckung und Repara-
tur. ☎ (01 51) 63 93 77 24**

ENTRÜMPELUNG

**BBB
Entrümpelungen**

Alles aus einer Hand, innerhalb
24 Std., Nachlassräumungen mit
Anrechnung, Entrümpelungen
jeder Art auch Extremfälle mit
Grundreinigung, Tapeten und
Bodenbelagsentfernung,
Renovierungsarbeiten
zu Sonderpreisen.

**Telefon (05 31) 2 50 89 00
oder 01 60 / 6 45 91 41
BBBbuesing@gmx.de
Inh. U. Büsing**

34508702_002423

FLIESENLEGER

**Treppen- Balkone- Terrassenflie-
senverlegung ☎ 0160/977 396 54**

GÄRTNER

**Gartenbaufachbetrieb
AGIRMAN**
Seit über 25 Jahren alles
rund ums Haus von A-Z.
Kostenl. Voranschlag vor Ort.
Tel. 0170 - 8 34 70 11

16315301_002424

MÖBELTRANSPORTE

**PLATE
UMZÜGE**
Porschestra. 4 · 38112 Braunschweig
Tel.: +49 531 / 4 00 666
info@plate-umzuege.de

34512601_002423

C&K Umzugsservice
Umzüge, Entrümpelungen, Renov.,
Möbelmontagen, Lagerung
☎ (05 31) 38 91 23 55

VERKAUF PKW

VW LUPO

**Lupo, 44kW, Bestzustand, 93 Tkm,
Scheckheft, Sondermodel Extras,
nur 2.900 € VB ☎ (0152) 11 54 59 82**

ANKAUF PKW

**Unfall + Totalschäden
- Gebrauchtwagen -**
VW, Audi, Opel, Ford, MB, Japaner,
Skoda, Busse usw., Bj. 2003 - 2024
ZAHLE HÖCHSTPREISE
☎ (0 53 65) 88 66 F.H. Autohandel

32878301_002423

**Suche PKW f. Bastler. Alles anbie-
ten! ☎ (01 62) 2 96 53 12 auch So.**

KRAFTRÄDER

VERKAUF KRAFTRÄDER

**BMW R1100R, KW 57, EZ 05/98, HU
06/26, 123TKm, 2500€ ☎ (01 70)
4 74 44 33**

Heinze-Motorradservice
alle Marken/TÜV, ☎ 0531/ 312003

ANKAUF KRAFTRÄDER

Kaufe gebr. Motorräder
auch defekt ☎ (05 31) 8789370

CAMPINGFAHRZEUGE ANKAUF

**Wir kaufen Wohnmobile &
Wohnwagen ☎ (0 39 44) 3 61 60**
www.wm-aw.de, Firma

ALLGEMEIN ANKAUF

**Ankauf von Briefmarken, Münzen
u. Ansichtskarten zu realen Preisen.
Korrekte Abwicklung an Ihrem
Wohnort. Versandhandel Holsten
☎ (0 51 95) 97 29 81**

BASTELN, HEIMWERKER, MODELLBAU ANKAUF

**Modellbahner suchen Eisenbahn &
Zubehör.Anlage oder Samm-
lung.Auch Modellfahrzeuge usw.
☎ 01 75 - 7 77 44 99**

KONTAKTANZEIGEN

Blonder Traum Sandra a. Polen
Spitzenservice
+Massagen Neu in
Salzgitter
mit viel Zeit
sexnord.net 0152 1599 5016

20088101_002424

**Im Internet
finden Sie uns
unter:
www.hallowochenende.de**

**hallo
wochenende**

REISEN / VERANSTALTUNGEN

SKAN-CLUB 60 plus	8-TAGE-SENIORENREISEN
ZAUBERHAFTER HARZ SELKETAL <i>Morada HOTEL ALEXISBAD</i> <ul style="list-style-type: none"> Fahrt im Nichtraucherfernreisebus mit WC 7 Übernachtungen in Zimmern mit Dusche und WC inkl. Halbpension Galabuffet sowie Harzer Spezialitätenbuffet (im Rahmen der Halbpension) „All inclusive-Angebot“ (ab Anreise 20.10.) NEU! Ausflug Thale mit Hexentanzplatz + Möglichkeit Gondelfahrt Kostenlose Nutzung des neu gestalteten Hallenbades u.v.m. <p>25.08., 22.09., 20.10., 17.11., 15.12., 22.12. (Weihnacht.), 29.12.2024 (Silvester), 05.01.2025</p> <p>SONDERREISE „Indian Summer“ (6 Tage) 03.11.-08.11. 17.11.-22.11.2024 ab € 379,- Indian Summer-Buffer, Harzer Heimatabend, „All inclusive-Getränke“, zwei Ausflüge</p> <p>BETT & BIKE ab € 525,- pro Person im DZ inkl. Halbpension Kein EZ-Zuschlag! Zuschlag für Doppelzimmer-Alleinbenutzung: ab € 100,- Preisnachlass bei Selbstanreise: € 50,- p. P! (außer Sonderreise) • Keine Parkgebühren!</p>	BAD WÖRISHOFEN IM ALLGÄU <i>Morada HOTEL BAD WÖRISHOFEN</i> <ul style="list-style-type: none"> Fahrt im Nichtraucherfernreisebus mit WC 7 Übernachtungen in Zimmern mit Dusche und WC inkl. Halbpension Galabuffet sowie Allgäuer Spezialitätenbuffet/-menü (im Rahmen der Halbpension) Begleitung unseres Reisebetreuers zu ausgewählten Kurveranstaltungen Therme Bad Wörishofen (Begleitung Reisebetreuer zur Therme, 1 x Tageskarte, Zuschlag € 50,- pro Person, bis Rückreise 19.10.) Therme Bad Wörishofen (wie oben + 1 Karte für 4 Std., Zuschlag € 70,- p. P., ab Anreise 26.10.) Ausflug Weihnachtsmarkt München (nur *) u.v.m. <p>17.08., 14.09., 12.10., 26.10., 23.11.*, 21.12. (Weihnachten), 28.12.2024 (Silvester), 25.01.2025</p> <p>Frisch renoviert! ab € 595,- pro Person im DZ/ZBZ inkl. Halbpension Einzelzimmerzuschlag: € 120,- Preisnachlass bei Selbstanreise: € 50,- pro Person! • Keine Parkgebühren!</p>
<p>Buchung und Beratung bei einem Reisebüro Ihrer Wahl oder unter dem kostenlosen Kundenservicetelefon: 0800-123 19 19 (täglich von 8 bis 18 Uhr)</p> <p>Veranstalter: SKAN-TOURS Touristik Int. GmbH · Gehrenkamp 1 · 38550 Isenbüttel www.seniorenreisen.de</p>	

19646102_002424



**Ihr Testament für den Tierschutz –
hinterlassen Sie bleibende Spuren.**

**VIER PFOTEN rettet Tiere in Not
und beschützt sie.**

Wir sind gerne persönlich für Sie da!



Sabine Cordes: 040 399 249-76

Olaf Höwner: 040 399 249-36

E-Mail: testament@vier-pfoten.de

Tierschutz.
Weltweit.



hallo SALZGITTER
wochenende
erscheint an jedem Sonnabend

Verlag:
Madsack Medien Ostniedersachsen
GmbH & Co. KG
31224 Peine, Werderstraße 49
www.hallosalzgitter.de
Geschäftsführer:
Carsten Winkler, Günter Evert
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Carsten Winkler
Redaktion: Roland Weiterer,
Melanie Stallmann (verantwortlich)
Telefon Redaktion: 05341 1766312
E-Mail: redaktion@hallosalzgitter.de
Anzeigen-Annahme
Telefon: 0800 1234-906
*kostenlose Servicenummer
Vertrieb:
Verlagshaus Werderstraße 49, 31224 Peine
0800 1234-909
E-Mail: vertrieb@hallosalzgitter.de
Anzeigen- und Redaktionsschluss:
Dienstag, 18 Uhr
Verbreitete Auflage:
Gemäß ADA Meldung
für Q3/2023:
60.545 Exemplare
Druck:
Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg
Gültige Preiskarte im Internet:
www.paz.mediadaten.online/anzeigenblaetter
Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für
das Mahnverfahren und im Verkehr zu
Vollkaufleuten Hannover
Leserbriefe:
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffent-
licht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adres-
se versehen und vom Einsender unterschrie-
ben sein. Die Redaktion behält sich Kürzun-
gen unter Berücksichtigung der presse-
rechtlichen Verantwortung vor.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte
wird keine Gewähr übernommen. Rücksen-
dungen nur, wenn Porto beiliegt.



Falls Sie dieses Produkt nicht mehr
erhalten möchten, bitten wir Sie,
einen Werbebotschaftkleber mit
dem Zusatzhinweis: „bitte keine
kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem
Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie
auf dem Verbraucherportal
www.werbung-im-Briefkasten.de

Meine Familie ist hier.

Unsere Jobs gleich nebenan.

Jobs für
NIEDERSACHSEN.de

Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de